



Zeitung für Eberstadt, Mühlthal
Bessungen und Heimstättensiedlung

Auflage: 45.000 Exemplare

Lokalanzeiger

26. Januar 2007 • 17. Jg. • Ausgabe 1

Herausgeber: Ralf-Hellriegel-Verlag • Waldstraße 1 • 64297 Darmstadt

Fon: 061 51/8 80 06 - 3 • Fax: 8 80 06 - 59 • Mail: ralf-hellriegel-verlag@t-online.de • Web: www.ralf-hellriegel-verlag.de

Aus dem Inhalt

Eberstadt
Gelungener Start ins Jubiläumsjahr 3



Eberstadt/Mühlthal
Parteien laden zum Neujahrsempfang 6

Eberstadt
Jubiläums-Artikel ab sofort erhältlich 4

Sonderseiten

Mobil – Die Seite rund ums Auto 6

Ihr Zuhause – alles unter einer Decke 7

Nächste Ausgabe

9. Februar 2007

Redaktionsschluß

5. Februar 2007

Anzeigenschluß

2. Februar 2007



Ihre Anzeige in dieser Zeitung bringt Sie nach vorn!
Denn hier werden Sie gelesen!
Lokalanzeiger



JUBILÄUMS-TERMINE

- 9. März 2007, 20 Uhr
Filmabend „Eberstädter Vereinsjubiläen“ im Ernst-Ludwig-Saal
 - 17. März 2007
Akademische Feier „1225 Jahre Eberstadt“ im Ernst-Ludwig-Saal
 - 15. April 2007
Jubiläumstanz „100 Jahre St. Josef“
 - 6. Mai 2007
Akademische Feier „125 Jahre Odenwaldklub“ im Ernst-Ludwig-Saal
 - 19. Mai 2007
Ehrenabend „50 Jahre Schützenverein Frankenstein“ im Ernst-Ludwig-Saal
 - 10. Juni 2007
40 Jahre „IG Eberstädter Vereine“ in der Grillhütte
 - 23. Juni 2007
Akademische Feier zum 100-jährigen Jubiläum der TG07 Eberstadt
 - 10.-13. August 2007
Ewwerschter Kerb
 - 1. September 2007
Jubiläumskonzert im Mühlthalbad
 - 28. September 2007, 20 Uhr
„Zur Geschichte von Eberstadt und Frankenstein“ im Ernst-Ludwig-Saal
 - 6. Oktober 2007, 11 Uhr
Einweihung „Eber-Brunnen“
 - 14. Oktober 2007
Jubiläums-Grenzgang
- Die Termine werden im Laufe des Jahres ergänzt und aktualisiert.

Früh übt sich, wer etwas ernten will ...



GOLDENER SCHNITT. Damit die Obstbäume im heimischen Garten Früchte tragen, ist bereits jetzt entsprechende Pflege angesagt. Tips und Tricks vom Profi konnten sich Interessenten am 20. Januar beim Obst- und Gartenbauverein Eberstadt holen. Dieser hatte zum Obstgehölz-Schnittlehrgang in den Garten von Familie Heinz eingeladen. Achim Kohlenberger, Fachwart für Obstbau, demonstrierte, wo es zu schneiden und zu sägen gilt, damit auch dieses Jahr ein ertragreiches wird. (Bild: rh)

Unser Service ist mit Stern ausgezeichnet.

Ihr Mercedes-Benz Partner in Pfungstadt.

- Neuwagenvermittlung, Jahreswagen und Gebrauchtwagen. Service. Originalteile, Zubehör, Shop. Abschleppdienst und Unfallinstandsetzung. Waschanlage.

Bartmann
Schuh GmbH

Autorisierter Mercedes-Benz Servicepartner und Vermittler der DaimlerChrysler AG
Robert-Bosch-Str. 20 • 64319 Pfungstadt
Fon 06157 80030 • Fax 800330 • www.bartmann.de



Damit Sie Augenzeuge sind, wenn's spannend wird...

Die Bilder, die unser Gehirn beim Lesen im Kopf erzeugt, sind intensiver als alle Kino- oder Fernsehfilme. Aber nur, wenn es sich auch darauf konzentrieren darf, sich seine eigene Bilderwelt zu schaffen. Wenn es seine Aufmerksamkeit statt dessen auf das ständige Scharfstellen der Buchstaben verwendet, hört der Spaß auf. Filmriss. Eine optimal eingestellte Lesebrille bringt die Spannung zurück. Oscarreif.

Wir sehen uns!

Oberstr. 8 • 64297 Darmstadt-Eberstadt
Tel.: 061 51/5 60 76 • Fax: 061 51/5916 44
www.beutel.de • kontakt@beutel.de

BEUTEL
Augenoptik

Nieder-Ramstädter Grenzgang

MÜHLTAL (GdeM). Der Nieder-Ramstädter Grenzgang 2007 findet am 28. Januar statt. Dazu sind alle Mühlthaler, insbesondere die des Ortsteiles Nieder-Ramstadt, herzlich eingeladen. Die Wanderer treffen sich um 11.30 Uhr am Steinbruch-Theater in Nieder-Ramstadt. Von dort geht es, angeführt von der Nieder-Ramstädter Ortsvorsteherin Margaret Neunhoeffer, dem Ehrenortsvorsteher Roland Gellweiler, dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung Rainer Steuernagel, dem Förster Rudolf Schilling und Bürgermeister Gernot Runtsch vorbei an der Wackerfabrik zum Nordportal der Tunnelbaustelle. Von dort wird Herr Nerschbach vom Amt für Straßen- und Verkehrswesen die Wanderer durch den Tunnel führen. Der Weg geht dann weiter zur Bosch-Grillhütte, wo wieder die Schlußrast stattfindet. Erbsensuppe, Wurst, Brötchen und Getränke werden gegen einen Unkostenbeitrag von 3 Euro für Essen und ein Getränk angeboten.

Tag der offenen Tür!
Samstag, 3.2.2007 • 10.00-13.00 Uhr

- Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen

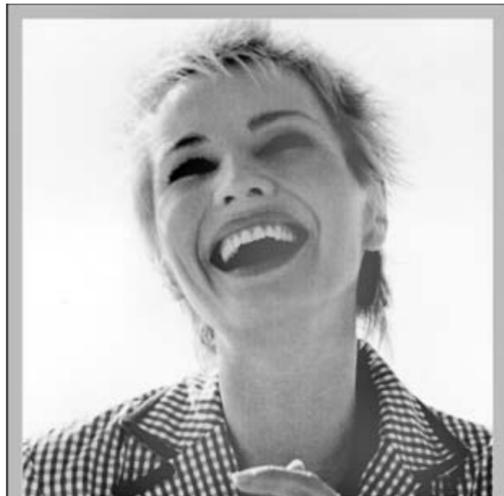
Beratung vor Ort: Mo.-Fr., 15.00-17.30 Uhr
Ober-Ramstadt • Hammergasse 7 • über Sparkasse Darmstadt • 06154 / 19 4 18
Pfungstadt • Eberstädter Str. 34-36 • neben Handy-Shop im Hof • 06157 / 19 4 18

GRATIS-HOTLINE
0800 / 19 4 18 08
www.schuelerhilfe.de

Schülerhilfe!

Germania-Fastnacht fällt aus

EBERSTADT (ng). Die für den 10. Februar geplante Fastnachtsveranstaltung des Gesangsvereins Germania 1894 muß wegen gesundheitlicher Probleme einiger Aktiven leider abgesagt werden. Der Vorstand hofft auf das Verständnis aller Freunde der Germania und freut sich auf ein Wiedersehen bei den nächsten Veranstaltungen.



STARK REDUZIERT

viele Jacken, Hosen-Anzüge, Pullover, Blusen, Shirts, Hosen und Jeans
BIS ZU 50% REDUZIERT

MODEHAUS
Herling

MARKEN - MODE - SYMPATHIE
Seeheim-Jugenheim und Eberstadt



Unser **Opi, Opa, Pa** wird am **30. Januar 70 Jahr!**
Es grüßt Dich herzlich und wünscht Dir viel Gesundheit
Deine Enkelschar!
Jennifer, Benjamin & Marc Arne sowie der Bauer-Clan



AÜSBLICK. Allmählich ist zu erkennen, welchen Streckenverlauf die B426 an der „Felsnase“ nach dem Umbau nehmen wird. Erste Pfeiler und Betonfundamente für die neue Brücke über die Modau ragen bereits aus der Baustelle hervor (unser rh-Bild). Die langen Wartezeiten an der Baustellenampel haben sich erfreulicherweise etwas verkürzt – voraussichtlich bis Mitte Juni müssen sich die Autofahrer jedoch noch gedulden.

Sportclub von Steffi Graf jetzt auch in Darmstadt!

In 30 Min. in Form mit unserer Unterstützung und in angenehmer Atmosphäre

Starten Sie jetzt...

und profitieren Sie von unserem Vorverkaufsangebot!

Nieder Ramstädter Str. 15
64283 Darmstadt
Tel.: 06151/15 92 847

www.mrssporty.de

*Das Angebot gilt nur in Verbindung mit einer Mitgliedschaft

Mrs. Sporty

Vorverkaufsangebot
0 cent Starten
-40% N. für die ersten 50 Mitglieder

BARES GELD SPAREN BEIM EINKAUF IN EBERSTÄDTER GESCHÄFTEN!

Mit der **EberCard** erhalten Sie in zahlreichen Eberstädter Geschäftshäusern günstige Angebote und Rabatte.

Fragen Sie nach der **EberCard** und sparen Sie bares Geld!

Eine Initiative des Gewerbevereins Eberstadt e.V.

Dritte-Welt-Essen

EBERSTADT (ng). Am Sonntag (28.) findet von 12-13.30 Uhr im CVJM-Heim in der Schloßstraße 9 das Dritte-Welt-Essen statt. Mitarbeiter/innen servieren Hühnerfrikassee mit Reis und Salat. Der Erlös kommt der Welt-dienstarbeit des CVJM zugute. Damit wird auch der Partnerverein des CVJM Eberstadt in Sierra Leone/Westafrika unterstützt.

Jubiläum bei der AWO Mühlthal

MÜHLTAL (hf). Besucher der Internet-Seite der AWO Mühlthal (www.muehlthal-odenwald.de/vereine/awo) treffen bei der Suche nach den angebotenen Aktivitäten des Ortsvereins auf eine Seite, auf der sie von einer freundlich lächelnden Dame mit folgenden Worten begrüßt werden: „Hallo, ich bin Frau Thurner, mit mir turnen die Gymnastik-Damen der AWO Mühlthal. Wir treffen uns immer donnerstags von 10 bis 11 Uhr im Brückenmühlensaal des Bürgerzentrums in Nieder-Ramstadt. Wir machen Basis-Gymnastik mit und ohne Musik und haben jede Menge Spaß dabei“. Daß sich darüber auch ein Vorsitzender freut, konnte man Friedrich Wolbold ansehen, als er kürzlich der Leiterin der Damen-Gymnastik, Hildegunde Thurner, für ihre seit 25 Jahren ununterbrochene Tätigkeit gratulierte. Daß sie ihre Arbeit mit viel Freude und Engagement seit 1981 bis heute gestaltet, zeigt die große Zahl der wöchentlichen Teilnehmerinnen. 1996 ehrte sie die Arbeiterwohlfahrt mit der Verleihung des Ehrenbriefs und der Ehrennadel. Aus Anlaß ihres Jubiläums überraschte Friedrich Wolbold sie mit einem Präsent und sprach ihr den Dank des Vorstandes und der Gymnastikdamen aus.



TV 1876 Eberstadt

Noch Plätze frei bei „Wege zur Entspannung für Erwachsene“ (hf). Seit 15. Januar findet jeweils montags von 19-20.30 Uhr ein „Entspannungskurs nach ganzheitlicher Methode“ mit Inhalten aus Progressiver Muskelentspannung, Autogenem Training, Atemtherapie, Phantasie Reisen und Bewegungsübungen statt. Die Kursleitung übernimmt eine erfahrene Entspannungspädagogin und Fachtherapeutin für Psychotherapie (HPG). Genaue Inhalte und alles weitere telefonisch unter 06151/423593. Die 10 Entspannungskurse finden im Gymnastikraum des TV 1876 in Eberstadt, Eberstädter Marktstraße 7 statt.



DEN JAHRESAUSKLANG nahm der Gesangverein Frohsinn Nieder-Beerbach wieder zum Anlaß, zur besinnlichen Jahresabschlussfeier einzuladen. Traditionell werden an diesem Abend auch aktive Chormitglieder und Förderer des Vereins geehrt. Für 50 Jahre Unterstützung des Frohsinn konnte sich der Vereinsvorsitzende bei seinem Mitglied und ehemaligen Sänger sowie Vorsitzenden York Rogotzki bedanken. Ein halbes Jahrhundert singt Georg Reimund im Chor des Frohsinn und trägt seit vielen Jahren Verantwortung im Vorstand. Für diese großen Einsätze über jeweils fünf Jahrzehnte dankte der Vorsitzende mit einer kunstvoll gestalteten Urkunde und überreichte als kleines Dankeschön einen Naturalgutschein. Natürlich sucht der Gesangverein immer nach „stimmgewaltiger“ Unterstützung. Interessenten können völlig unverbindlich bei den Chorproben des Vereins (jeden Mittwoch von 17.15-19 Uhr im Saal des Gemeindezentrums Nieder-Beerbach) in die aktive Chorarbeit „hineinschnuppern“. Weitere Auskünfte gibt der Vorsitzende unter Telefon 06151/8184723. (Bild: Veranstalter)

Kreislauf-System, wirkt. Das damit gesteigerte Wohlbefinden ist ebenso wichtig wie auch der Spaß an der Sache. Dieses Angebot hat den Pluspunkt Gesundheit bekommen, d.h. das man Punkte beim Bonusprogramm der Krankenkasse bekommen kann. Die Teilnehmer treffen sich donnerstags von 19.30-20.30 Uhr im in der neuen Gymnastikhalle, Am Roten Berg 15 in Traisa. Weitere Infos bei Heike Benz-Klink, Telefon 144578.

Fitneßgymnastik

(ng). Jeden Donnerstag von 9.30-10.30 Uhr bietet der SV 1911 Traisa Fitneßgymnastik für Mütter mit Kindern + Betreuung an. Bei der Fitneßgymnastik werden vorwiegend die Problemzonen Bauch, Beine Po und Arme trainiert. Auch die Ausdauer kommt nicht zu kurz, mit einem Fatburner-Programm geht es an die überschüssigen Pfunde. Die Kinder sind in einem Nebenraum unter Aufsicht mit Spielen und Vorlesen beschäftigt, während die Mamas schwitzen. Weitere Infos erhalten Interessentinnen bei Kikki Roß, Telefon 06151/9514695.

Angebote für Jugendliche von 10-14 Jahren

(ng). „Dance & Moves“ und „Aerobic-Kids“ des SV 1911 Traisa sind beides Angebote für Jugendliche im Alter von 10-14 Jahren. Der Schwerpunkt beim Tanzen liegt im Bereich Jazz und Modern Dance. Wer Lust am Tanzen hat, sich von Musik, Rhythmus und Bewegung begeistern lassen möchte, ist hier genau richtig. Jeden Montag von 16.30-18 Uhr. Beim Aerobic liegt das Erlernen der Schritte im Vordergrund. Bei fetziger Musik und guten Choreographien macht es nochmal soviel Spaß. Jeden Freitag von 16-17 Uhr. Beide Kurse finden in der Gymnastikhalle, Am Roten Berg 15 in Traisa statt. Weitere Infos unter Telefon 06151/144578.

Ju-Jutsu

(hf). Auf ein erfolgreiches erstes Jahr kann die Abteilung Ju-Jutsu des SV 1911 Traisa zurückblicken. Ju-Jutsu ist ein effektives Selbstver-



MIT BRAVOUR bestanden zum Jahresende 2006 zwölf Ju-Jutsuka des SV 1911 Traisa ihre erste Gürtelprüfung. Im Bild die jungen Kampfsportler und Prüfer Bernd Rieß. (Zum Bericht) (Bild: Veranstalter)

teidungssystem, das Elemente aus Kampfsportarten wie Judo, Karate, Aikido, Thaiboxen, Ringen und den Philippinischen Kampfsportarten in einem Konzept vereinigt. Aufgrund der Vielfältigkeit ist Ju-Jutsu für alle Altersgruppen praktizierbar. Vier Ju-Jutsuka stellten bereits im Sommer im Rahmen einer Landesprüfung in mehr als zehn Prüfungsfächern ihr Können erfolgreich unter Beweis. In Kampf- und Partnerübungen mußten u. a. die Abwehr von Stock- und Messerangriffen, Abwehr und Weiterführung von Schlag-, Tritt- und Hebeltechniken und vielfältige Wurfkombinationen demonstriert werden. Zum Jahresende stellten sich nach intensiver Vorbereitung zwölf Kinder ihrer ersten Prüfung. Als Prüfer konnte Bernd Rieß (6. DAN Ju-Jutsu), ein langjähriges Vorstandsmitglied des Hessischen Ju-Jutsu - Verbandes, gewonnen werden. Er bescheinigte den Kindern und auch deren Betreuer Christian Brabänder eine gute Trainingarbeit. Vier Ju-Jutsuka werden im Laufe dieses Jahres ihre Übungsleiterausbildung absolvieren und können somit die Aufbauarbeit des derzeit einzigen Übungsleiters Roland Merz unterstützen.



SV Eberstadt

(ng). Die Karnevalabteilung der Sportvereinigung Eberstadt lädt alle Seniorinnen und Senioren ab 60 Jahre am 4. Februar um 14.11 Uhr in die Waldsporthalle ein. In einem ca. dreistündigen karnevalistischen Programm mit Gardetänzen, Schunkelparaden, Büttenspielen und Showeinlagen wird Frohsinn und gute Laune bei dieser Veranstaltung im Mittelpunkt stehen. Kostenlose Karten für diese Veranstaltung gibt es bei der Bezirksverwaltung in Eberstadt, Oberstraße 11, Zimmer 2, Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und mittwochs zusätzlich von 14 bis 18 Uhr. Als besondere Serviceleistung wird ein kostenloser Pendelbus zum Waldsportplatz angeboten. Die Abfahrtszeiten: 13.15 Uhr ab Stresemannstraße/Hallenbad, 13.17 Uhr Hotel Rehm/Heidelberger Landstraße, 13.19 Uhr Haltestelle Kirche und 13.22 Uhr Eberstadt Warthalle. Die Rückfahrt erfolgt um ca. 18 Uhr.

TV Nieder-Beerbach

(ng). Zu einer Reise um die Welt lädt der Turnverein Nieder-Beerbach das närrische Publikum am 10. Februar ab 19.33 Uhr in die Jahnturnhalle Nieder-Beerbach ein. Bunte Kostümierung ist erwünscht. Der Vorverkauf für die nummerierten Eintrittskarten (10 Euro) findet am 27. Januar ab 10 Uhr in der Jahnturnhalle (Empore) statt. Wer den Vorverkaufstermin verpaßt, kann, sofern es noch Restkarten gibt, ab 29. Januar beim Papierhaus Schwinn nachfragen. Am 11. Februar starten die Kinder des Turnvereins um 15.11 Uhr in der Jahnturnhalle zu ihrer närrischen Weltreise. Der Eintritt für Kinder ist am Sonntag frei.

GTV Frankenhausen

MÜHLTAL (hf). Die fünfte Jahreszeit, in Frankenhausen ein karnevalistischer Leckerbissen ganz besonderer Art, noch dazu, da das närrische Höhenortsteil bereits im einundzwanzigsten Jahr ruft „Wolle mer en roilosse“. Wo sonst erzielt man mit so überschaubaren Möglichkeiten einen so herzlich individuellen karnevalistischen Konfettiknaller. Und wo sonst lacht man so unbeschwert frei über sich und das Ortschaftliche, ohne dabei zu vergessen „Iauch die prominenten dieser Welt einzuseifen. Natürlich beim GTV Frankenhausen, der am Samstag den 3. Februar zu seiner diesjährigen närrischen Kostümsitzung

SV 1911 Traisa

Pilates (ng). Die von J.H. Pilates bereits vor über siebenzig Jahren entwickelte Methode bietet sich als echtes und schonendes Ganzkörpertraining zum Wohlfühlen an. Es basiert auf der harmonischen Verbindung von Atmung und Bewegung, der idealen Kombination von Kraft und Beweglichkeit sowie der Konzentration auf jede kleinste Bewegung. Fließende Bewegungsabläufe stimulieren die Tiefenmuskulatur und mobilisieren gleichzeitig Wirbelsäule und Gelenke. Die gleichmäßige Dehnung und Kräftigung aller Muskelpartien formt und strafft den Körper, löst Verspannungen, verbessert Haltung und beugt Zivilisationskrankheiten vor. Jeden Donnerstag von 18.30-19.30 Uhr in der Gymnastikhalle am Roten Berg 15 in Traisa. Weitere Infos unter Tel. 06151/144578

Mollig und mobil

(hf). „Mollig und mobil“ richtet sich an übergewichtige Frauen und Männer jeden Alters. In der Gruppe unter Gleichgesinnten soll Selbstbewußtsein im Umgang mit dem eigenen Körper aufgebaut und gleichzeitig Hemmschwellen und Schamgefühl abgebaut werden. Große sportliche Übungen wie Springen oder gar Laufen werden in dieser Stunde nicht vorkommen. Dafür aber wird ein Übungsprogramm angeboten, das speziell Molligen die Scheu nehmen soll, sich zu bewegen und gesundheitsfördernd, besonders auf das Herz-

GETRÄNKE MUTH
Abholmarkt + Heimservice

Ihr Abholmarkt im Herzen von Darmstadt-Eberstadt
Das fängt ja gut an!!

Dauerniedrigpreise auch für 2007

Elisabethen Pur ohne Kohlensäure 6x 1,5 l zzgl. Pfand 11 = 0,52 € € 4,70	Urquelle 12x 1 l zzgl. Pfand 11 = 0,50 € € 5,99	Schönberger Ur-Pils 20x 0,5 l zzgl. Pfand 11 = 0,80 € € 7,99
--	--	---

Unser aktuelles Angebot vom 27.01.-10.02.07 · Preise nur gültig im Abholmarkt
Heidelberger Landstraße 235 · 64297 Da-Eberstadt · Tel. 0 61 51/5 53 59

www.almhuette.org

Imhütte
Südtiroler Spezialitäten
Kloster Andechs-Ausschank

Heidelberger Landstraße 266 · 64297 DA-Eberstadt · Tel. 06151/59 40 33
Mo.-Sa. 17.30-25h · Sonn- & Feiertage 11.30-14.30h & 17.30-25h · Mittwoch Ruhetag

KLOSTER ANDECHSER BIER VOM FASS – Hell Spezial und Hell Vollbier, Dunkel und Hefe sowie Klosterschnäpse vom Hl. Berg
Immer frische SCHWEINSHAXEN vom Backofen, 1,5 kg Rohgewicht

AKTUELLES

27. Januar:
SÜDTIROLER SPEZIALITÄTENABEND
aus Omas Küche, mit der 20 Mann-Blaskapelle „Natz“, Eintritt frei!

15. Februar **ALTWEIBERFASTNACHT**
mit den Klosterjägern aus Tirol, Eintritt 5,- Euro

Rosenmontag **HOFEMER LIVE**
und Showeinlage des SVE-Trommelcorps, Eintritt 5,- Euro

Fastnachtsdienstag **COMPLICE**
die ultimative Vier-Mann-Band aus Gürkitz, 5,- Euro

Stimmungsvoller Neujahrsempfang anlässlich des 1225. Geburtstages von Eberstadt Sehr gelungener Start ins Jubiläumsjahr

EBERSTADT (jas). Wer Eberstadt die Ehre erweisen wollte, trug zum Neujahrsempfang am ersten Januar im Ernst-Ludwig-Saal Uniform. Kragen von blütenweißen Hemden waren rot bestickt, quasi mit den Eckdaten des stolzen Geburtstagskinds: 1225 Eberstadt – 782-2007; die Kravatten schillerten blau. Darauf prangte das Logo mit dem Turm

Erde, auf dem sich zu dem Zeitpunkt schon ein Dorf befand. Die offizielle Eigenständigkeit von Eberstadt endete zwar im Jahr 1937, aber auch als Stadtteil, konnte Eberstadt seine eigene Identität bewahren. Etwas, woran die unterschiedlichen Gratulanten an diesem Abend immer wieder erinnern. Den Reigen der Reden eröffnete

Zusammenhang mit dem Jubiläum geplant sind, begannen mit der akademischen Feier am 17. März um 19.30 Uhr im Ernst-Ludwig-Saal. Thema an diesem Abend ist die Geschichte Eberstadts. Dabei wird Eberstadt die Freiherr-vom-Stein-Plakette (siehe auch Info-Kasten) verliehen. Umrahmt wird der Festakt mit viel Musik von den Gesangs-

tober ein Herbst-Grenzgang stattfinden.

Pfeffer erinnerte gleich noch an die anderen Jubiläen, die dieses Jahr auf dem Programm stehen, z.B. wird die TG 07 100 Jahre alt, der Odenwaldklub besteht seit 125, der Schützenverein seit 50 Jahren und seit 100 Jahren gibt es die Kirchengemeinde St. Josef. Die Jubiläumsschrift „1225 Jahre Eberstadt“, in der auch alle Vereine präsentieren werden, erscheint Mitte Februar.

Musikalisch wurde der Abend von den Musikerinnen Elena Eulich (Klavier) und Magdalena Hermann (Sopran) gestaltet, die gleich zu Anfang das alte Jahr mit „Time to Say Good-Bye“ verabschiedeten, um danach dem Publikum mit temperamentvollen russischen Volksweisen ordentlich einzuheizen.

Bürgermeister Wolfgang Glenz überbrachte Neujahrsgriße und Geburtstagswünsche vom Magistrat. Er richtete sein Augenmerk dabei auf die letzten 25 Jahre Historie, weil er die vorangegangenen 1200 Jahre nicht so gut überblicken könne. Der Eberstädter erinnerte an den Kampf um den Ernst-Ludwig-Saal, an den Bau der Hirtengrundhalle, das Feuerwehrhaus, die Geibel'sche Schmiede, und daran, wie schön Eberstadt geworden sei, nicht zuletzt durch viel Eigenleistung und Privatinitiative. „Ein Vorzeigestadtteil“, wie er betonte. Und da die Stadt die Summe ihrer Stadtteile sei, gebe es von der Stadt immerhin die Summe von 50.000 Euro für die Jubelfeier.

IG Vereine-Chef Robert Zöllner trat anschließend hinter das schicke neue Rednerpult und brachte Wünsche und Grüße als Mitveranstalter. Das edle Pult in hellem Grau wurde übrigens vom Förderver-



MIT EINEM BLUMENSTRAUSS bedankte sich Bezirksverwalter Achim Pfeffer beim Neujahrsempfang der IG Vereine am 1. Januar bei Waltraud Reichardt. Die Unternehmerin nimmt großen Anteil an den Vorbereitungen zum diesjährigen Jubiläum. (Zum Bericht (alle Bilder: rh))

der Dreifaltigkeitskirche, die dort mitten im Wort steht, so wie der Turm, mitten im Ort. Überhaupt findet man den von Ralf Hellriegel eigens zum Jubiläumsjahr kostenlos entworfenen Schriftzug an vielen Stellen. Auf der Videoleinwand zum Beispiel oder besonders praktisch für Presseleute auf blauen Kugelschreibern, die als Souvenirs überall ausliegen. Die Bezirksverwaltung Eberstadt und die IG Eberstädter Vereine gaben mit diesem Empfang quasi den Startschuß für die Feierlichkeiten des Jubiläumsjahres 2007.

Bezirksverwalter Achim Pfeffer mit herzlichen Wünschen für das neue Jahr. Viel Eberstädter Prominenz war zu begrüßen, angefangen beim Bürgermeister Wolfgang Glenz, Stadtrat Gerhard Busch, Oberbürgermeister a.D. Günther Metzger, IG Vereine-Vorsitzender Robert Zöllner, sein Stellvertreter und Stadtverordneter Dr. Torsten Rossmann, Dierk Molter, Willi Franz, Karl-Peter Föhrenbach, Doris Fröhlich, Pfingststädter Bürgermeister Horst Baier, Felix Staudt, die Pfarrer Fr.-Wilhelm Schubring (ev.) und

vereinen Frohsinn, Germania und Harmonie und natürlich dem unvergleichlichen Mandolinenorchester unter der Leitung von Dr. Erich Kraft. Das Kerbwochenende um den 12. August soll dieses Jahr ebenfalls ganz im Zeichen des Jubiläums stehen. Es wird einen ökumenischen Gottesdienst geben – in Erinnerung an die erste und einzige Kirche des Dorfes, die Dreifaltigkeitskirche an der Heidelberger Landstraße, deren Konterfei nun das Jubiläumslgo schmückt. (Ort der Veranstaltung ist jedoch



Sekt, Saft, auch Gerstensaft, leckerste Häppchen und mehr wurden geboten, um den Rahmen kulinarisch abzurunden und die geladenen Gäste auf die kommenden Feierlichkeiten einzustimmen. Obwohl Eberstadt nachweislich schon seit der Steinzeit besiedelt war, dauerte es bis zum Jahr 782 mit der offiziellen Geburtskunde: Ein adliger Herr und seine Dame schenken dem Kloster Lorsch dies schöne Fleckchen

Thomas Worsch (kath.), Pater Xavier Manickkathan (St. Georg und St. Josef), die Vertreter der Sparkasse und der Volksbank Roma Scheidel und Bernhard Scholz, Torsten Neger von der Pfingststädter Brauerei, dem Stadtteilpolizisten Erwin Rosnau und Waltraud Reichardt, die bei der Organisation und Vorbereitung der Festivitäten unentbehrlich war. Pfeffer umriß die Aktivitäten, die während des ganzen Jahres im

die Christuskirche, da sie mehr Platz bietet.) Im Mühlthalbad wird am 1. September ein Musikfest stattfinden, bei dem Eberstädter Musikvereine und zwei international bekannte Sänger/Gruppen auftreten. Wahrscheinlich erwartet die Eberstädter in ihrem Schwimmbad damit ein wahres Highlight – mit einer Seebühne, beleuchteten Feuerwerk. Als beschaulicher Ausklang wird dann am 14. Ok-



ein Ernst-Ludwig-Saal gestiftet. Für eine solche gemeinnützige Organisation sicher ein nicht unerheblicher Kraftakt. Zöllners besonderer Dank ging an den Verleger Ralf Hellriegel für seine Unterstützung und sein Engagement und er betonte die einzigartige Verknüpfung der lokalen Presse mit dem Stadtteil. Er

1996 war ihr sehr wichtig, die bunte Vielfalt der großen Unternehmen und innovativen Firmen aufzuzeigen und ihren Anteil am Bild des Ortes. Genauso erzählte sie aber auch von den vielen Osterlocken, die im Frühjahr an der Pfingststädter Straße blühen, vom wunderbaren Weihnachtsmarkt, dem vielfältigen Vereins-

trag und brachte zum Schluß Blumen für sie und die Sängerinnen. Danach entließ er die Geladenen zum Smalltalk bei Häppchen und Getränken. Wo so manche Eberstädter „zusammenstanden“. Wie gesagt, da ist schwer was zu tun – außer einfach mitzufeiern. Das Jahr verspricht spannend zu werden!



endete mit einem Zitat des anwesenden Oberbürgermeisters a.D. Günther Metzger, das er als Motto und auf jeden Fall als Kompliment sehen wollte: „Wenn Eberstädter zusammenstehen, ist schwer was zu tun.“ Letzte Gratulanten des Abends war Waltraud Reichardt, die Unternehmerin, die sich so intensiv um alle Aktivitäten rund ums Ju-

Freiherr-vom-Stein-Plakette und Freiherr-vom-Stein-Ehrenurkunde

Die Freiherr-vom-Stein-Plakette kann Gemeinden und Städten bzw. ihren Ortsteilen verliehen werden, die auf ein mindestens 750-jähriges Bestehen – die Jubiläumsszahl muß durch 25 teilbar sein – zurückblicken und das historische Ereignis im festlichen Rahmen feiern wollen. Die hessische Landesregierung hat die Plakette erstmals 1951 gestiftet.

SAISON
RÄUMUNGSVERKAUF
ALLES MUSS RAUS!
Bis zu 50% reduziert!

Mode-Shop
Heidelberger Landstr. 231
Eberstadt
Tel.: 0 61 51/5 72 78

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 9.30-12.30 Uhr
und 14.30-18.00 Uhr
Sa. 9.30-13.00 Uhr

FRÜHLINGS ERWACHEN
...MITTEN IM WINTER ?!

Informieren Sie sich über unsere aktuellen Markisen-Angebote. Wir beraten Sie gerne!

Kniess
Betten- & Raumausstattung

Oberstraße 43
64297 Darmstadt-Eberstadt
Tel.: 06 151/5 44 07 o.
53 70 62
Fax: 06 151/5 48 01
raumausstattung.kniess@t-online.de
www.raumausstattung-kniess.de

100 Jahre St. Josef: Besinnungstag

EBERSTADT (ng). Zu den Perlen im Jubiläumsprogramm der katholischen Pfarrgemeinde St. Josef in Eberstadt, die in diesem Jahr ihr hundertjähriges Bestehen feiert, gehört die nächste Veranstaltung der katholischen Arbeitnehmer-Bewegung (KAB) am 24. Februar: Die KAB konnte den aus Presse, Radio und Fernsehen bekannten Kapuzinermönch Bruder Paulus Terwitte (Frankfurt/Dieburg) für einen Besinnungstag gewinnen.

Lokalanzeiger
Heimatweit und bürgernah!

Ab 14.30 Uhr wird Bruder Paulus im Pfarrheim (Gabelsbergerstr. 17) den Nachmittag unter dem Motto „Trau dich, heute neu an Gott zu glauben – Über die Berufung, Sammlung und Sendung menschlicher Gemeinschaft“ gestalten. Den Abschluß bildet um 18.30 Uhr ein Gottesdienst mit der Gemeinde in der Pfarrkirche St. Josef. Wer am Besinnungstag teilnehmen möchte, kann sich bis 31. Januar anmelden bei Manfred Seifert, Telefon 06151-51344.

Breitwieser BESTATTUNGEN

0 6 1 5 1 - 5 5 8 9 0
RINGSTRASSE 61
DARMSTADT-EBERSTADT

Die Modaubrück'ler sind auch im neuen Jahr für Sie da!

KAFFEEHAUS
Frühstück, Mittagstisch + Snacks
Inh.: J. Siegl
Geöffnet täglich von 8.30 bis 24.00 Uhr, sonntags ab 10.00 Uhr.
Heidelberger Landstraße 269 64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon 06151/594629 (Haltestelle Modaubrücke)

Kinder- und Damenmoden
WIR RÄUMEN AB SOFORT UNSER LAGER!
Kinder- und Damenjacken 1/2 Preis
Mützen
KNALLHART REDUZIERT! Sanetta Unterwäsche Handschuhe, Schals 20%
Für alle EberCard-Benutzer: Auf das komplette Sortiment 5% Rabatt (auch red. Ware) bis 3. Februar 2007
DA-Eberstadt · Heidelberger Landstr. 228
neben der Modaubrücke · Telefon 0 61 51/59 42 63

Theatergruppe Rampenlicht startet mit einem neuen Stück ins neue Jahr

EBERSTADT (ng). Nach der erfolgreichen Aufführung der romantischen Komödie „Verzauelter April“ im Mai 2006 hat sich die Gruppe „Rampenlicht“ entschieden, als nächstes ein Stück für Kinder einzustudieren. Die Wahl fiel auf das orientalische Märchen „Die Prinzessin und der Geist aus der Flöte“ von Magdalena Lauterbach. Unter der Regie von Margitta Länge probt das Ensemble nun schon seit geraumer Zeit mit viel Eifer und Spaß. Das farbenfrohe Märchen handelt von einer launischen und verwöhnten Prinzessin, die sich in ihrem orientalischen Palast furchtbar langweilt, obwohl alle ihre Bediensteten sich immer wieder neue Unterhaltungen und Überraschungen für sie einfallen lassen. Doch die Langeweile findet ein abruptes Ende, als die Prinzessin eines Tages vor lauter Wut eine Flöte zerbricht und ein Geist erscheint, der ihr Leben völlig auf den Kopf stellt. Die Prinzessin ist eifrig bemüht, ihren Quälgeist so schnell wie möglich wieder loszuwerden ...

Die Aufführungstermine sind am 26. und 27. Januar jeweils um 16 Uhr im Gemeindesaal der Gemeinde St. Joseph in der Gabelberger Straße in Darmstadt-Eberstadt. Das Märchen ist geeignet für Kinder ab vier Jahren. Karten können im Pfarrbüro der St. Joseph Gemeinde, im Blumenladen „Gänseblümchen“ bei der Eberstädter Post und in der

Zahnarztpraxis Dr. Bonaventura in der Heidelberger Landstraße in Eberstadt oder an der Abendkasse erworben werden. Der Preis pro Person beträgt 2,50 Euro jedes zusätzliche Kind kostet 2 Euro.

Gesunde Gelenke
2 spezielle Gelenk-Vitalstoffe bei Belastung in Beruf & Freizeit!

Bei mangelnder Bewegung oder starker Belastung der Gelenke kann eine ausreichende Nährstoffversorgung der Gelenkknorpel nicht immer vollständig gewährleistet werden. Hier empfiehlt sich der ergänzende Verzehr von **Gesunden Gelenke** mit besonders hohem Gehalt an den speziellen Gelenk-Vitalstoffen **D-Glucosamin & Chondroitin**.

Die Kapseln sind geruchs- und geschmacksneutral, lactose- & glutenfrei.

REFORMHAUS HEINZE
Heidelberger Landstr. 228
64297 Darmstadt
Telefon 0 61 51/5 57 73

Reformhaus



SEHR GUT BESUCHT war die Jahresabschlussfeier der Eberstädter Vogelfreunde 1931 Mitte Dezember letztes Jahr. Zahlreiche Vogelschützer und -freunde fanden sich im Haus der Vereine ein und wurden vom Vorsitzenden Norbert Pathenschneider (L) begrüßt. Dieser ließ das abgelaufene Vereinsjahr Revue passieren und dankte allen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz und ihr Engagement, insbesondere bei der traditionellen Vogelschau (wir berichteten). Die Züchterfrauen erhielten als kleines Dankeschön je ein Blumengebilde. Auch den Kindern wurde ein passendes Geschenk überreicht. Höhepunkt dieses Abends war die Ehrung langjähriger Mitglieder. Der frühere, langjährige Vorsitzende Ludwig Behmer wurde für 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Eine Urkunde für 10 Jahre Mitgliedschaft ging an Loni Hofmann, Friedrich Stephan, Felix Heist, Jan-Christian Harms und Andrea Schneider.

Rauchfreie Ämter im Landkreis

DARMSTADT-DIEBURG (hf). Andernorts wird mühsam über Rauchen, Passivrauchen und Nichtrauchen diskutiert, in den Kreishäusern des Landkreises Darmstadt-Dieburg herrscht bereits seit dem Jahreswechsel Rauchverbot. Rauchfreie Zonen sind sowohl die Landratsämter in Darmstadt-Kranichstein und in Dieburg sowie die zusätzlich angemieteten, von der Kreisverwaltung benutzten Räume – zum Beispiel die der Kreisagentur für Beschäftigung in der Darmstädter Rheinstraße. „Künftig rauchen bei uns nur noch die Köpfe“, begründet Landrat Alfred Jakoubek den Schritt in Richtung rauchfreie Büros. Der Schutz der Nichtraucher in den Amtsgebäuden sowie die Hoffnung, die Zahl der Raucher zu reduzieren und damit einen Beitrag zur Gesunderhaltung zu liefern, sind der Sinn der Anti-Rauch-Aktion. Bereits im vergangenen Jahr hatte es, gewissermaßen im Vorgriff auf die Stunde X zum Jahreswechsel, bei der Kreisverwaltung Informationsveranstaltungen über Raucherentwöhnung gegeben.

Bürgerfreundliche Veränderungen

EBERSTADT (hf). In der ersten Sitzung im neuen Jahr hat der Vorstand der SPD Eberstadt erneut über die Forderungen der Interessengemeinschaft Wartehalle beraten. „Wir wollen hier die guten Vorschläge der IG aufgreifen und helfen diese umzusetzen, damit die Wohnqualität für die Bewohner rund um die Wartehalle verbessert wird“, so der Vorsitzende Gerhard Busch. Wertvolle Vorarbeit haben die verkehrspolitische Sprecherin der SPD-Stadtverordnetenfraktion und stellvertretende Ortsvereinsvorsitzende Katrin Kosub und der frühere Stadtverordnete Franz Volkers geleistet. So wurden bereits verschiedene Maßnahmen auf den Weg gebracht. Ein Bewegungsmelder im hinteren Bereich der Wartehalle wurde montiert. In nächster Zeit wird eine große 30er-Markierung auf die Fläche der Thomasstraße aufgetragen. Schließlich prüft die städtische Verwaltung die Einrichtung einer 30er-Zone in der Heidelberger Landstraße nördlich der Hagensstraße bis zur Ampel Reuterallee. Weiterhin beschloß der SPD-Vorstand drei Anträge, die über die Fraktion an die Stadtverordnetenversammlung weitergeleitet werden sollen. Hierzu gehört die Fortführung des Baumtotes auf der östlichen Seite der Heidelberger Landstraße in Richtung Süden sowie die regelmäßige Aufstellung eines mobilen Radarmeßgerätes im Bereich Wartehalle. Mit einem weiteren Prüfungsantrag wollen die Mandatsträger der SPD die Errichtung einer erhöhten Straßenbahnhaltestelle im westlichen Bereich der Wartehalle erreichen. Dies wird ein kundenfreundliches Ein- und Aussteigen ermöglichen und insbesondere für Menschen mit Behinderungen eine barrierefreie Nutzung der Straßenbahn auf dieser Seite ermöglichen. Die damit verbundene Veränderung im Straßenraum wird auch verkehrsberuhigenden Charakter haben.

Die Monster AG

MÜHLTAL (GdM). Das Kinder-Aktions-Kino der Jugendförderung Mühlthal präsentiert am 11. Februar von 15-18 Uhr den Film „Die Monster AG“. Eingeladen sind alle Mühlthaler Kinder zwischen 6 und 11 Jahren. Die Kosten betragen 1,50 Euro. Veranstaltungsort ist die Jugend- und Seniorenförderung, Ober-Ramstädter Straße 18, Nieder-Ramstadt. Endlich wird verraten, wie Monster wirklich sind. Da gibt es Angsthäsen und Draufgänger, Schussel und Streber, Sensiblen und Schlauköpfe ... Doch eines Tages geschieht in der Monsterwelt etwas, was eigentlich nie, aber auch wirklich nie hätte passieren dürfen: Ein Menschenkind ist zu den Monstern gelangt ... Anmelde-schluß für die Veranstaltung ist der 8. Februar. Nähere Auskünfte und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es bei Andrea Haluschka unter Tel. 136845.

Südengland und London

MÜHLTAL (ng). Die diesjährige Informations- und Kulturfahrt des Vereins der SPD-Reisefreunde e.V. Mühlthal führt vom 6.-16. August nach Südengland und nach London. Mit einem modernen Reisebus werden bei ständiger Reisebegleitung werden u. a. die Städte Hastings, Brighton, Bournemouth, Winchester, Cambridge und London besucht. Das Programm beinhaltet Landschafts- und Stadtrundfahrten. Besucht wird die Insel „Isle of Wight“ und die Halbinsel Purbeck. Hier erfolgt eine Fahrt mit dem Dampfzug. Der Aufenthalt in London ist für 3 Tage geplant. Die Anreise beginnt in Mühlthal nach Calais, mit dem Channel-Shuttle nach Folkstone, die Rückreise in Harwich mit der Nachtfähre nach Hoek von Holland. Nähere Informationen erhalten Sie von Walter Göbel, Mühlthal, Telefon 06151/148058 oder unter www.spd-reisefreunde.de. Anmeldungen sind bis zum 15. März möglich.



AUF EINE BESONDERE EHRUNG wurde am 22. Dezember in Eberstadt angestoßen. Emil Geißler, Vorsitzender des Gesangsvereins Harmonie 1889 und stellvertretender Vorsitzender des Sängerkreises Darmstadt-Stadt (L) gratulierte den Sangesfreunden Marie Meyer und Walter Christmann zur Auszeichnung für 25 Jahre Förderung des Chorgesangs. Nicht im Bild, aber ebenfalls ausgezeichnet: Horst Becker für 25 Jahre aktive Sängertätigkeit sowie Albert Hauck und Adi Wedel, ebenfalls für 25 Jahre Förderung des Chorgesangs. (Bild: rh)

Kreisvolkshochschule: Exklusive Betriebsführungen

DARMSTADT-DIEBURG (hf). Im Rahmen einer Kooperation der Kreisvolkshochschule mit der Abteilung Wirtschaft, Standortmarketing, Bürgerservice innerhalb der Kreisverwaltung und verschiedenen Unternehmen im Landkreis Darmstadt-Dieburg werden spezielle Betriebsführungen organisiert. Interessierte erhalten dabei nicht nur Einblicke in die Unternehmen, sondern auch Informationen zum Wirtschaftsstandort Darmstadt-Dieburg. Ziel dieser exklusiven Angebote ist es, die Betriebe durch

eine fachkundige Führung kennen zu lernen und verschiedene Betriebsabläufe vermittelt zu bekommen. In dieser Reihe werden im gerade gestarteten Volkshochschulsemester jeweils wechselnde Unternehmen vorgestellt. Zunächst stehen drei Betriebe auf dem Programm: Deutsche Amphibolin-Werke (Caparol) am 7. März, Kamps Brot- und Backwaren in Pfungstadt am 17. April und das Volkswagen Vertriebszentrum Rhein Main in Dieburg am 22. Mai. Die Teilnahme ist kosten-

frei. Eine rechtzeitige Anmeldung bei der Volkshochschule ist erforderlich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist: VHS, Postfach 1220, 64802 Dieburg, Fax 06071/8812319, E-Mail vhs@ladadi.de oder Internet www.ladadi.de/vhs. Informationen zu den Veranstaltungen gibt es außerdem bei der Abteilung Wirtschaft, Standortmarketing, Bürgerservice, Andreas Rinnenbach, Telefon 06151-881-1014, E-Mail: a.rinnenbach@ladadi.de, sowie im neuen Katalog der Kreisvolkshochschule.



„VORHANG AUF“ heißt es bald wieder beim Kinder-Mitmach-Zirkus „Hallöchen“. Am 6.2. beginnt ein neuer Kurs in der Kulturhalle Nieder-Ramstadt. Das pädagogische Kinderzirkus-Konzept ermöglicht nach Angaben des Leiters Heinz Kiel (Clown Henry) „kreatives Spielen, Begeisterung, Bewegung, fröhliches Lachen, gute Beziehungen und aufbauende Ermutigung“. Kinder von fünf bis 11 Jahren können mitmachen, Zirkuskünste einüben, eigene Auftritte vorbereiten. In der Kinderzirkus-Gala am 24.3. heißt es dann: „Seht her, was ich kann!“ In Kleingruppen von je 10 Kindern erarbeiten Clown Henry und sein Team die komplette Zirkusvorstellung mit den Kindern. Spielerisch – ohne Leistungsdruck. Übungszeiten sind jeweils dienstags von 16.30 bis 18 Uhr. Parallel wird es ein Café-Angebot für die Angehörigen der Kinder vor Ort geben. Ab März startet der Kinderzirkus Hallöchen in Darmstadt einen ganzjähriges Kinderzirkus-Angebot. Hier werden Fünf- bis 11-jährige Kinder dauerhaft intensiv gefördert. Übungszeiten jeweils montags von 16.30-18 Uhr. Weitere Informationen und Anmeldung bei Heinz Kiel, Im Wiesengrund 13, Mühlthal, Telefon 06151/359971-1 und im Internet unter www.henryshalloechen.de. (Bild: Veranstalter)



AUS DEM WACHBUCH

Einbruch im Eschelkopfweg
EBERSTADT (ots). Aus einem Geschäft für russische Produkte im Eschelkopfweg haben bislang unbekannte Einbrecher in der Nacht zum 15./16.1. Goldschmuck, Bargeld aus der Ladenkasse und mehrere Flaschen Wodka gestohlen. Der Schaden wird auf mehrere tausend Euro geschätzt. Bislang unbekannte Täter hatten eine am Sonntagabend (14.01.07) nach einer Sachbeschädigung provisorisch mit einer Holzplatte abgedeckte Schaufensterscheibe aus der Verankerung gerissen und waren in die Verkaufsräume eingedrungen. Aus einer zuvor eingeschlagenen Glasvitrine stahlen die Täter Schmuck, aus der Ladenkasse Münzgeld. Auch mehrere Flaschen Wodka wurden von den Einbrechern entwendet. Ob ein Zusammenhang mit der Sachbe-

schädigung am Sonntag besteht, bei der ein Schaden von ca. 2.000,- Euro entstanden war, ist derzeit nicht bekannt. Zeugenhinweise nimmt die Polizei in Pfungstadt unter der Telefonnummer 06157/95090 entgegen.

Versuchter Einbruch in Kindertagesstätte
EBERSTADT (ots) - In der Zeit zwischen Freitagnachmittag und Montagmorgen (19.-22.1.) hat ein bislang unbekannter Täter versucht, in die Kindertagesstätte in der Kurt-Schumacher-Straße einzubrechen. Der Einbrecher, der zunächst einen Zaun überstieg, um auf das Grundstück zu gelangen, hatte versucht, ein Fenster aufzubrechen. Sachdienliche Hinweise werden an die Polizeistation Pfungstadt, Telefon 06157/95090 erbeten.

Wohnungseinbruch in Mehrfamilienhaus
EBERSTADT (ots). Ein bislang unbekannter Täter ist am Montagnachmittag (22.1.) in eine Erdgeschoßwohnung in einem Mehrfamilienhaus in der Heidelberger Landstraße eingestiegen. Derzeit steht noch nicht fest, ob etwas gestohlen wurde. Der Täter hatte gegen 14.30 Uhr eine Fensterscheibe eingeschlagen und war eingestiegen. Zu dieser Zeit hatte eine Zeugin einen dumpfen Schlag vernommen, das Geräusch aber nicht zuordnen können. Die Wohnung wurde komplett vom Einbrecher durchwühlt. Teilweise wurde der Inhalt von Behältnissen auf dem Fußboden verstreut. Weitere sachdienliche Hinweise werden an das Polizeipräsidium Südhessen unter der Telefonnummer 06151/9693030 erbeten.

SVE 2007



GANZ SCHÖN BEGEHRT.

Jeder will sie haben. Die Traumobjekte in Darmstadt, Eberstadt, Seeheim, Pfungstadt und an der Bergstraße. Zum Kaufen. Zum Mieten. Zum Schönwohnen. Darum sind wir kontinuierlich auf der Suche nach Häusern und Wohnungen – zum Verkauf und zur Vermietung.

Als Ihr fairer und kompetenter Partner in puncto Immobilien, Finanzierungen und Wertermittlung bieten wir Ihnen die gesamte Abwicklung aus einer Hand – von der Werbung bis zum Vertragsabschluss. Rufen Sie uns einfach unverbindlich an – wir beraten Sie gerne.



Mitglied im Ring Deutscher Makler

Georgenstraße 20
D-64297 Darmstadt
Telefon: 061 51 - 95 18 88
Telefax: 061 51 - 95 19 62
www.daechert-online.de

Reiner Dächert Immobilien

ANZEIGE

EWWERSCHT HELAU!

Die Narren der SV Eberstadt, Abteilung Karneval, laden herzlich ein!

Pünktlich am 11.11.06 hat die 5. Jahreszeit bei den Eberstädter Narren bereits mit einer tollen Kampagneeröffnung begonnen.

Zu unserer **Prunksitzung am 17. Februar**, besser bekannt als „**Närrisches Ewwersch**“ (Beginn 19.11 Uhr) möchten wir Sie heute herzlich einladen. Ein hochwertiges Programm erwartet Sie an diesem Abend, bei dem unter anderen der Dieter-Bessler-Spielmannszug, der Deutsche Michel sowie Sound of Weisenau erwartet werden. Alle vereinseigenen Gruppen geben an diesem Abend ihr absolut Bestes. Viele weitere Höhepunkte warten auf Ihren Applaus.

Bei der **Kinder- und Jugendfastnacht am 18. Februar** sorgen der „Circus Waldoni“ sowie die Tanzschule Stroh für Unterhaltung. Die SVE-Halle ist an diesem Nachmittag zugunsten der Gesundheit unserer Kinder und Jugendlichen rauchfrei.

Zu unserer **Seniorenitzung am 4. Februar** erwarten wir unter anderen die Senioren-Spargelfinken, den Dieter-Bessler-Spielmannszug sowie alle unsere vereinseigenen Gruppen.

Die SVE-Karnevalabteilung freut sich auf Ihren Besuch und wünscht närrische Stunden!

UNSERE LEISTUNGEN:

- Orthopädische Werkstatt
- von Einlagen bis Beinprothesen
- Bandagen aller Art
- Kompressionsstrümpfe
- Brustprothesen
- Krankenpflegeartikel
- Miederwaren
- Dessous
- Schuhe

SANITÄTSHAUS MÜNCK GMBH

Schwänenstr. 43 · DA-Eberstadt
Telefon (0 61 51) 5 43 47

Öffnungszeiten

Mo-Sa 8.30-12.30 Uhr
Mo-Fr 14.30-18.00 Uhr
www.muenck.de



1863 GmbH

DÄCHERT

ZIMMEREI + DACHDECKEREI

- NEU-, ALT + INNENAUSBAU
- BEDACHUNGSARBEITEN
- DACHSTÜHLE, GAUBEN ETC.
- FASSADEN, ISOLIERUNGEN
- SANIERUNGEN, REPARATUREN
- BAUSPENGLEREI

NEU

Jakobstraße 4 · 64297 DA-Eberstadt
Telefon: 0 61 51-95 49 53 · Fax: 95 49 52
eMail: info@holzbau-daechert.de

Ihr TAXI in Eberstadt

ABBONIZIO 0 61 51 59 17 66

TAXI

www.TaxiDarmstadt.com

EBERST.MARKT-STR. 2 · 64297 DARMSTADT

FLUGHAFENFAHRTEN · KRANKENFAHRTEN · DIALYSEFAHRTEN

► KLEINBUS BIS 8 PERSONEN ◀

akku3.de Ihr Fachgeschäft für Akkus, Batterien, Telekommunikation.

PC Service, Telefonanlagen, verlegen von Netzwerkleitungen, von der Planung bis zur Montage.

Auch durch die **fünfte Jahreszeit** möchte Ihr akku3-Team Sie wie gewohnt zuverlässig begleiten und wünscht Ihnen eine schöne und ausgelassene Faschingszeit.

Akku-Service Dreier · Oberstraße 6 · 64297 Darmstadt
Tel. 0 61 51/59 47 88 · Fax 0 61 51/59 22 88 · www.akku3.de · info@akku3.de

Seit einem Jahr in Eberstadt!

EWWERSCHTER WEINLÄDCHEN

64297 Darmstadt-Eberstadt
Heidelberger Landstraße 224 · Telefon 0 61 51/9 51 91 56

Ausgesuchte deutsche Weine aus fünf Anbaugebieten – Obstweine
Delikatessen zum Wein – Geschenkideen

Öffnungszeiten: Mo.-Do. 10-13 Uhr u. 15-19 Uhr
Fr. 10-19 Uhr · Sa. 10-13 Uhr

Beauty & Nails
Wellnesscenter

Kosmetik · Permanent · Nagelstudio
Fußpflege · Massagen · Softpack · Solarium

Heidelberger Landstraße 192 · 64297 Darmstadt · Telefon 0 61 51/50 17 78

SALON STRID Ihr Friseur für die ganze Familie

Öffnungszeiten:
Dienstag & Donnerstag 8.30-20.00 Uhr
Mittwoch & Freitag 8.30-18.00 Uhr
Samstag 8.00-14.00 Uhr

Schloßstraße 5
64297 Darmstadt
Tel. 0 61 51 / 59 45 45

www.salon-astrid.de

SVE Karneval

Damensitzung
02.02.2007 19:31 Uhr

Seniorenitzung
04.02.2007 14:11 Uhr

80's RockHousePop
10.02.2007 20:00 Uhr

Rathaussturm
11.02.2007 11:11 Uhr

Närrisches Ewwersch
Damen- und Herrensitzung
17.02.2007 19:11 Uhr

Kinder- und Jugendfastnacht
18.02.2007 14:11 Uhr

Kartenvorverkauf
Hilde Smith
Heidelberger Landstraße 270
64297 Darmstadt-Eberstadt
06151/152153

Halle am Waldsportplatz - Brandenburger Str. 65
Mehr Infos unter: www.SVE-Karneval.de

Machen Sie mit beim **SVE-Karneval-Gewinnspiel!**
Die Preisfrage: **An welchem Tag ist für die Narren bekanntlich alles vorbei?**
Geben Sie Ihren Antwort im Internet ab unter www.sve-karneval.de

Denken Sie bereits jetzt an den nächsten Sommer und sparen Sie durch die aktuellen Aktionsangebote bares Geld.

Wir beraten Sie gerne:

Kniess
Betten- & Raumausstattung

Oberstraße 43
64297 Darmstadt-Eberstadt
Tel.: 06 1 51/5 44 07 o. 53 70 62
Fax: 06 1 51/5 48 01
raumausstattung.kniess@t-online.de
www.raumausstattung-kniess.de

FOTOSTUDIO SMITH
Inh. Arthur Schönbein
Heidelberger Landstr. 270 · 64297 Eberstadt
Fon 0 61 51 - 59 11 22

GETRÄNKE-MUTH
Fachgroß- und Einzelhandel

Helau Helau

NÄRRISCHES EWWERSCHT
Auf zur Fastnacht bei der SVE!!

Gegen Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie bis zum 20.02.07 3% Rabatt!

Heidelberger Landstraße 253
64297 Darmstadt-Eberstadt · Telefon 0 61 51/553 59

VOGELSANG
Schmuck mit Charakter

UNIKATSCHMUCK ANFERTIGUNG SERVICE

MEISTERWERKSTATT FÜR PLATIN-, GOLD- UND SILBERSCHMUCK

Heidelberger Landstraße 200
64297 Darmstadt
Tel. 0 61 51 - 94 34 85/86
www.vogelsang-schmuck.de

HEBERMEHL EISENWAREN

- SPEZIAL-SCHLÜSSELDIENST
- SICHERHEITSBESCHLÄGE ALLER ART
- SCHLISSANLAGEN
- BEFESTIGUNGSTECHNIK



WERKZEUGE,
SCHLÖSSER ALLER ART,
...UND VIELES MEHR

Oberstraße 10 · 64297 Da.-Eberstadt
Tel. 0 61 51 / 5 43 84 · Fax 59 49 85

50
Jahre

ROSS
FLIESEN-, PLATTEN-, MOSAIKLEGER-MEISTERBETRIEB

- Badgestaltung aus einer Hand
- Balkon- und Terrassensanierung
- Fliesenverlegung aller Art
- Beratung und Verkauf

Wilhelm Ross & Co KG · Eberstädter Kirchstraße 13
64297 Darmstadt-Eberstadt

Telefon: 06151 55232 · Fax: 06151 596682
E-Mail: wilhelm.rosskg@t-online.de



Reisebüro
Bergsträsser

Oberstraße 26 · 64297 Da.-Eberstadt · Tel.: 06151-2788800 · Fax: 2788801
www.reisebuero-bergstraesser.de

Kompetente Fachberatung und Buchung
Ihrer Reise zu günstigem Preis
erhalten Sie nur bei uns.
Keine Beratungsgebühren!

Neujahrsempfang der SPD Eberstadt Weichenstellung

EBERSTADT (ng). Beim diesjährigen Neujahrsempfang im Ernst-Ludwig-Saal konnte der Vorsitzende der Eberstädter SPD, Gerhard Busch, über 150 Besucher begrüßen. Auch viele Mandatsträger der Darmstädter SPD waren der Einladung gefolgt und genossen die entspannte Atmosphäre vor Ort. Pflichtgemäß waren natürlich alle Eberstädter Stadtverordneten, Katrin Kosub, Dagmar Metzger, Torsten Rossmann, Peter Schüttler, Felix Staudt sowie die Magistratsmitglieder Oberbürgermeister Walter Hoffmann, Bürgermeister Wolfgang Glenz sowie Baudezernent Dieter Wenzel anwesend. Auch Landtagsabgeordneter Bernd Riege ist seit Jahren „Stammgast“ bei den Eberstädter Neujahrsempfängen der SPD. Für die FDP und die CDU nahmen Stadtrat Dr. Dirk Molter und der Stadtverordnete Lutz Achenbach teil. Mit einem Rückblick auf die Ereignisse des vergangenen Jahres insbesondere geprägt durch die Kommunalwahl und die Aktivitäten vor Ort im Stadteil führte Gerhard Busch den Abend ein. Ihm folgte als Festredner der Fraktionsvorsitzende der Darmstädter SPD, Hanno Benz. Dieser stellte in einer vielbeachteten Rede die Weichenstellungen in

der Entwicklung Darmstadts geprägt durch die sozialdemokratische Politik heraus. Als besonderes Highlight fand dieses Jahr erstmals die Vorstellung eines ortsansässigen Vereins statt. In einer spannenden Powerpoint-Präsentation erfuhren die Gäste von den umfangreichen Aktivitäten des Christlichen Vereins Junger Menschen (CVJM Eberstadt) unter der Leitung von Gustav Fetzer.

„Das setzen wir weiter fort, denn die SPD steht für Bürgernähe und aktive Vereinspolitik – und das nächste Mal auch wieder wie gewohnt am zweiten Freitag im Januar“, resümierte Gerhard Busch. Auch wurden verdiente Mitglieder des Ortsvereins Eberstadt durch den Vorsitzenden der Darmstädter SPD, Wolfgang Glenz, Oberbürgermeister Walter Hoffmann und den 1. Vorsitzenden Gerhard Busch geehrt. Für 40 Jahre Mitgliedschaft Dr. Klaus Dieter Grunwald, für 35 Jahre Dr. Heiko Körner und Dr. Peter Ripper, für 30-jährige Mitgliedschaft Walter Pohl, Dagmar Bellermann und Geert Hendrich und für 25 Jahre in Treue zu SPD Katharina Dotzert und Gisela Würsching. Der Abend klang mit einem Umtrunk mit Imbiß aus.

Evangelische Stadtmission Eberstadt spendet für sozialmissionarische Arbeit

EBERSTADT (hf). „Hilfe muß konkret sein – daher unterstützen wir Familie Ina und Wolfgang Pfau in Ihrer sozialmissionarischen Arbeit in Westafrika“ so Torsten Rossmann, Vorsitzender der Evangelischen Stadtmission Darmstadt-Eberstadt. Im Rahmen einer Sammelaktion im Gottesdienst „Atempause“ an Heiligabend und aufgrund des Erlöses des Hütchens auf dem Eberstädter Weihnachtsmarkt konnten 1.000 Euro für diese Spendenaktion überwiesen werden. Mit diesem Geld wird das Missionsehepaar in deren Arbeit im Bereich Bildung, medizinischer Versorgung sowie landwirtschaftlicher Weiterbildung für die Einheimischen in Gambia unterstützt. Ina und Wolfgang Pfau stammen aus Darmstadt und dem Land-

kreis und werden seit Jahren von der Stadtmission in Eberstadt betreut. Im Sommer werden Sie einen Heimaturlaub antreten und damit von deren Arbeit vor Ort berichten können.

Wo sind nur meine Schlüssel?

MÜHLTAL (ng). Gedächtnistraining in der Seniorenpflege der Gemeinde Mühlthal. Jeden Dienstag von 9.30-10.30 Uhr können Sie in der Seniorenpflege, Ober-Ramstädter Straße 18, ihr Gedächtnis auf Vordermann bringen. Mitzubringen sind neben Bleistift, Radiergummi und Kuli gute Laune und die Bereitschaft, Neues auszuprobieren. Informationen dazu erhalten Sie bei Christel Müller, Telefon 136845.

Parteien laden zum Neujahrsempfang



DER BLICK NACH VORN ist allen gemeinsam – nur die Blickwinkel unterscheiden sich. Zum Jahresbeginn laden auch Parteien aller Couleur zum Neujahrsempfang ein. Den Eberstädter Reigen eröffnete der CDU-Ortsverein am 13. Januar im Ernst-Ludwig-Saal (Bild oben). An gleicher Stelle traf sich vier Tage später, am 17.1., der SPD-Ortsverein ein (Bild unten). Auf das neue Jahr wurde auch in Mühlthal angestoßen – zumal es sich für die Mühlthaler Bürgerinnen und Bürger um ein Wahljahr handelt: Das Amt des Bürgermeisters ist am 17. Juni zu vergeben. Am 13. Januar begrüßte der SPD-Kandidat Robert Bender die Gäste im Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt (Bild rechts). Die Mühlthaler CDU lud einen Tag später zum Neujahrsempfang ins Bürgerhaus in Traisa ein. Dort stellte sich die Kandidatin Dr. Astrid Luise Mannes (im Bild unten rechts mit dem Eppertshäuser Bürgermeister Carsten Helfmann) vor. Siehe auch Berichte auf dieser Seite. (Bild: rh/hs)



25. „Spät-Lese-Abend“ in Eberstadt

EBERSTADT (ng). Ein kleines Jubiläum steht ins Haus, denn der Darmstädter „Spät-Lese-Abend“ findet zum 25. Mal statt. In der Zeit von Oktober 2004 bis Januar 2007 lasen 50 Autorinnen und Autoren aus ihren Werken. Dabei ist es nicht wichtig, ob die Auto-

mehr als 500 Zuhörern kamen die Abende sehr gut an. Der Abend entstand, weil Schreiber versuchte mit Autoren Interviews zu führen. Aus der Unterhaltung zu zweit wurde bald mehr, denn Freunde und Bekannte schlossen sich gern an. Der Schritt, aus dem

Ihre Stadtteilzeitung
komplett im Internet!

www.ralf-hellriegel-verlag.de

rinnen und Autoren für sich selbst schreiben, oder ob sie bereits veröffentlicht haben. Die Vielzahl der vorgelesenen Texte und Gedichte übersteigt die Zahl 100 bei weitem. Die Texte, von den Autoren selbst gelesen, begannen bei Fantasy, Science Fiction und Krimi, gingen über Gedichte, Liebesromane bis hin zu erotischen Geschichten. Die Auswahl der Texte bleibt den Vorlesenden überlassen. Dadurch ist es auch für den Veranstalter, Erik Schreiber, immer wieder spannend, was erzählt wird. Im Anschluß an die Lesung besteht die Möglichkeit, sich mit den Autorinnen und Autoren zu unterhalten, oder einfach nur Autogramme zu sammeln. Die Wortschöpfer freuen sich über eine rege Beteiligung. Ihnen gefällt durchweg die Möglichkeit, ihren Lesern näher zu kommen. Bei den seither insgesamt

Interview einen Vorleseabend zu gestalten war ein kleiner aber logischer Schritt. Der kleine Erfolg sporn alle Beteiligten an, weiter zu machen. Verschiedene Autoren kamen bereits mehrmals und bis Juli 2007 ist auch schon wieder alles ausgebucht. Im Januar lesen drei Autoren aus dem Bereich Fantasy: Stephan Ottenberg liest aus dem Buch „Am Abgrund des Schicksals“. Ebenfalls im Kontrast Verlag erschien das Buch „Tarlot“. Der Autor Robin Geiß stellt sein Buch persönlich vor, wie auch der Dritte im Bunde: Falko Löffler schrieb den Fantasyroman Drachenwächter, der im Verlag Spreeside erschien. Der Termin ist 31. Januar um 20 Uhr, im Kaffeehaus Eberstadt, Heidelberger Landstraße 269, Straßenbahnhaltestelle Modau-Brücke. Der Eintritt ist frei.

Bürgermeisterwahl in Mühlthal

MÜHLTAL (GdeM). In Vorbereitung der Bürgermeister-Direktwahl weist der Gemeindevahlleiter allgemein darauf hin, dass es für das Aufstellen und Einreichen von Wahlvorschlägen zur Wahl am 17.06.2007 und einer möglichen Stichwahl am 01.07.2007 Form- und Verfahrensvorschriften gibt, die sich am Kommunalwahlgesetz orientieren und von jedem Wahlvorschlagsträger streng beachtet werden müssen. Ein besonders wichtiger Termin ist der 12. April 2007, 18 Uhr. Bis zu diesem Zeitpunkt müssen alle Wahlvorschläge für Bewerber/innen zur Bürgermeister-Direktwahl beim Wahlleiter vorliegen. Die Wahlvorschläge sollten jedoch schon einige Tage vorher abgegeben werden, damit eine gründliche Prüfung erfolgen und eventuelle Mängelbeseitigungen, die die Gültigkeit des Wahlvorschlages berühren, behoben wer-

den können. Für Auskünfte zu diesem Verfahren steht beim Gemeindevahlleiter/Wahlamt, Herr Schuchmann (Tel. 1417-118) zur Verfügung.

Wer hat etwas verloren?

MÜHLTAL (GdeM). Das Mühlthaler Fundbüro bewahrt momentan wieder die unterschiedlichsten Dinge auf. Unter anderem warten ein Herrenrad, drei Mountain-Bikes, ein City-Roller, ein Damenrad, ein Anorak und Geldbeutel, ein MP 3-Player, eine Damenuhr, ein Regenschirm, eine Strickjacke, drei Schals und eine Handtasche sowie verschiedene Schlüssel auf Ihre Eigentümer. Nähere Auskünfte gibt es in der Mühlthaler Gemeindeverwaltung, Ober-Ramstädter Straße 2-4, Tel. 06151/1417114.



Neujahrsempfang der SPD Mühlthal im Bürgermeister-Wahljahr Intensiv zusammenarbeiten

MÜHLTAL (hf). Am 13. Januar hatte die SPD Mühlthal zu ihrem traditionellen Neujahrsempfang eingeladen. Im vollbesetzten großen Saal des Bürgerzentrums Nieder-Ramstadt konnte der Vorsitzende der SPD Mühlthal, Walter Göbel, nicht nur politische Prominenz, sondern vor allem sehr viele Mühlthaler Bürgerinnen und Bürger begrüßen. Neben Landrat Alfred Jakoubek waren auch der Erste Kreisbeigeordnete, Klaus Peter Schellhaas, der Landtagsabgeordnete Bernd Riege, der Ober-Ramstädter Bürgermeister Werner Schuchmann, der frühere Darmstädter Oberbürgermeister Günther Metzger sowie viele Mitglieder der SPD aus den umliegenden Städten und Gemeinden nach Mühlthal gekommen. Walter Göbel hielt zunächst einen Rückblick auf das vergangene Jahr. Insbesondere ging er dabei auf die Kommunalwahl 2006 und die parteiinterne Findung einer Kandidatin bzw. eines Kandidaten für die im Jahr 2007 anstehende Bürgermeisterwahl ein. Danach stellte Göbel kurz den Bürgermeisterkandidaten der SPD Mühlthal, Herrn Eric Robert Bender, Erster Beigeordneter der Gemeinde Mühlthal, vor. In seiner Rede erläuterte Eric Robert Bender besonders sein Motto „Für die Menschen in

Mühlthal“. Dabei möchte sich der Bürgermeisterkandidat in Zukunft folgenden Arbeitsschwerpunkten widmen:

- im sozialen Bereich den Familien, Kindern, Jugendlichen, Senioren sowie den ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern
- Umwelt und Natur
- Vereine und Ehrenamt
- Finanzen
- Verkehr
- Gewerbe, Arbeit und Bereich Einkaufen/Versorgung
- sowie der Kultur und der Kunst.

Wichtig ist ihm dabei, ein Stück Gerechtigkeit in die Gesellschaft zu tragen und einen ehrlichen

alle Menschen gleich behandeln. Bei der Ausführung seiner Arbeitsschwerpunkte im Einzelnen erinnerte er daran, daß es mehrere Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung gibt und forderte dazu auf, sich entsprechend seiner Möglichkeiten einzubringen. „Denn nur eine große Meinungsvielfalt bringt auch eine Vielzahl von Ideen mit sich, die letztendlich unserer Gesellschaft dienlich sind“.

Während seiner Rede ging Bender auch auf die intensive Zusammenarbeit mit allen Mühlthaler Vereinen, die Fortführung der seit über 10 Jahren durchgeführten Konsolidierung des Haushaltes und die Umsetzung eines umfassenden Verkehrskonzeptes für ganz Mühlthal ein. Auch berichtete er über die viermonatige Vertretungszeit des vergangenen Jahres, als er die Verwaltung wegen der krankheitsbedingten Abwesenheit des derzeitigen Amtsinhabers führte.

Zum Abschluß seiner Rede bat er um Unterstützung und Vertrauen, da er zusammen mit den Menschen Mühlthals in eine gesicherte und lebenswerte Zukunft gehen möchte.

Der Neujahrsempfang fand anschließend einen schönen Ausklang bei vielen interessanten persönlichen Gesprächen.

Lokalanzeiger
Zeitung und mehr!

Umgang miteinander zu pflegen. Hierzu gehört es auch, nichts zu versprechen, was nicht gehalten werden kann. Bender möchte ein solider und ehrlicher Makler seiner Gemeinde sein. Die Gemeinde Mühlthal soll lebens- und liebenswert bleiben und dennoch maßvoll weiter entwickelt werden. Zudem möchte er die individuellen Belange und besonderen Begebenheiten der einzelnen Ortsteile nicht vernachlässigen und

St. Josef feiert 100-jähriges Bestehen

EBERSTADT (hf). Wenn die katholische Pfarrgemeinde St. Josef in ihre Vergangenheit zurückblickt, landet sie sehr bald bei Pfarrer Josef Daus, dem legendären ersten Pfarrer der Gemeinde. Um ihn ranken sich vielerlei Anekdoten, die der heutige Pfarrer Norbert Kern kurzweilig zu erzählen weiß. Pfarrer Daus lebt schon lange nicht mehr. Doch dieses Jahr kehrt er noch einmal in seine Ge-

Mägen durch Eberstädter Straßen wie vor hundert Jahren.

„St. Josef feiert – Mit Pfarrer Daus durch das Jubiläumsjahr“ ist eine 16-seitige, in der Justizvollzugsanstalt gedruckte Broschüre betitelt, die das gesamte Jubiläumsprogramm und Informationen über die Gemeinde enthält.

Neben den bereits genannten Veranstaltungen verdienen eine Pilgerreise nach Niederschlesien vom 10.-16. Juni, das große Familien- und Kinderfest der Kindertagesstätte am 17. Juni, die Teilnahme der Gemeinde an der zweiten Darmstädter „Nacht der Kirchen“ am 22. Juni, ein Kirchenkabarett mit Thomas Klumb am 27. Oktober, ein beschaulicher Abend unter dem Motto „Erzähl doch mal, wie's damals war“ am 16. November und eine noch nicht terminierte Schnecken-Rallye der Pfarrjugend besondere Erwähnung.

Darüber hinaus gibt das Heft Auskunft über die Veranstaltungen des Seniorenteams, des Kulturtreffs, der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung, der Tanzgruppe und der Theatergruppe „Rampenlicht“.

Die Broschüre liegt in den Pfarrkirchen St. Josef und St. Georg sowie in der Filialkirche St. Petrus Canisius aus. Im Internet sind die Termine unter www.st-josef.de zu finden.

Als Geschenk zum Geburtstag wünscht sich die Gemeinde, daß sie beim Feiern nicht unter sich bleibt, sondern möglichst viele Menschen von außerhalb kommen und mitfeiern. „Im Jubiläumsjahr wollen wir unsere Kirchen- und Pfarrheimtüren besonders weit öffnen“, laden Pfarrer Norbert Kern und Pfarrgemeinderatsvorsitzende Heidrun Erzberger zum Besuch der Veranstaltungen herzlich ein.

Die katholische Pfarrgemeinde St. Josef befindet sich im alten Ortskern von Eberstadt in der Schwanenstraße 56. Sie zählt rund 3.000 Mitglieder.

Die Pfarrkirche kann von der Schwanenstraße (Rampe für Rollstuhlfahrer und Kinderwagen) und der Gabelsbergerstraße betreten werden. In der Villenkolonie (Ecke Heinrich-Delp-Straße/Am Steinern Kreuz) befindet sich eine Filialkirche, St. Petrus Canisius.

St. Josef bildet mit der Pfarrei St. Georg im Süden des Stadtteils eine Pfarrgruppe. Beide Gemeinden bringen es zusammen auf rund 5.000 Mitglieder und vertreten damit alle Katholiken Eberstadts.



ES IST TRADITION, daß die Sternsinger der katholischen Kirchengemeinde St. Michael den Anfang ihrer Aktion beim Bürgermeister der Gemeinde Mühlthal machen. Gernot Runtsch bedankte sich für die guten Wünsche, die er und vor allem die Gemeinde auch im Jahr 2007 dringend benötigen. Nach dem kirchlichen Segen durch Pfarrer Jolie wurde der Grundstock für die diesjährige Sammelaktion in Form einer Spende des Bürgermeisters gelegt. (Bild: GdeM)

**Neues Programm der Seniorenförderung Mühlthal
Im Internet surfen, malen oder tanzen?**

MÜHLTAL (ng). Die Seniorenförderung der Gemeinde Mühlthal hat ihr neues Programm vorgestellt. Seniorinnen und Senioren wird hier Abwechslung und Unterhaltung geboten. Jeden Freitag um 9.30 Uhr wird sich zum Nordic-Walking getroffen, der Treffpunkt ist unter Telefon 136845 zu erfragen. Voraussetzung ist, daß die Technik gelernt ist und eigene Stöcke vorhanden sind. Am 16. März kann ab 15 Uhr im großen Saal des Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt zu Live-Musik getanzt werden. Der Eintritt ist frei. Am 21. März findet in Kooperation mit der AWO Mühlthal und der Verkehrswacht Darmstadt um 15.30 Uhr im großen Saal des Bürgerzentrums Nieder-Ramstadt ein kostenloser Vortrag über richtiges Verhalten im Straßenverkehr statt. Am 21. April findet in der SKG-Halle in Nieder-Beerbach von 14-18 Uhr der Seniorentag statt. Ein Fahrdienst wird eingerichtet. Bitte dazu die Presse beachten. Am 31. Mai um 15 Uhr wird Erika Pöschl in Ober-Ramstadt eine Kräuterwanderung durchführen. Für sieben Personen bietet die Seniorenförderung einen Fahrdienst an. Ansonsten müssen Fahrgemeinschaften gebildet werden. Eine Anmeldung ist unter Telefon 136845 erforderlich. Die Kosten betragen 3 Euro pro

Person. Am 4. Juni berichtet Wolfgang Keil, Bestatter aus Mühlthal, um 15 Uhr kostenlos in der Seniorenförderung über Bestattungsarten. Anschließend wird Manfred Wedel, Standesbeamter der Gemeinde Mühlthal, die Friedhofssetzung speziell für Mühlthal darlegen. Der Vortrag findet aus Rücksicht auf die Referenten nur statt, wenn sich bis zum 31.5. mindestens acht Personen unter Tel. 136845 angemeldet haben. Öffentliche Sitzungen des Seniorenbearats finden im Sitzungssaal des Rathauses Nieder-Ramstadt am 22. März und am 28. Juni jeweils um 15.30 Uhr statt. Alle Interessierte sind herzlich dazu einladen. Gerne steht ein Fahrdienst zu allen Angeboten nach Absprache zur Verfügung. Weitere Informationen zum Programm der Seniorenförderung erhalten Sie bei der Seniorenbearatung der Gemeinde Mühlthal, Christel Müller, unter Telefon 136845.

Wir wissen, was abgeht. Sie wissen, wo's drinsteht! Lokalanzeiger

VERMIETUNGEN
Da-Eberstadt Süd, 3 ZKB, 82qm, Gäste-WC, Einbauküche, Autostellplatz, Miete 580,- E + NK + KT
06152/55909

KLEINANZEIGEN
„Das Griesheimer Haus“
Eine historische Erzählung von Ernst Pasque
Im Buchhandel erhältlich für 7,50 €

meinde zurück – verkörpert von einem Laiendarsteller der Theatergruppe „Rampenlicht“. Anlaß ist das diesjährige runde Jubiläum der Gemeinde: St. Josef wird hundert Jahre alt und feiert das ganze Jahr mit festlichen Gottesdiensten, spirituellen Angeboten, Konzerten, Vorträgen, besonderen Events und viel Geselligkeit. „Pfarrer Daus“ feiert mit. In kleinen Episoden will er den Menschen die Zeit von damals nahe bringen. Nicht bei jeder der zahlreichen Jubiläumsveranstaltungen wird Otmar Erzberger, der den Gemeindegründer spielt, auftreten können. Ehrensache aber ist, daß er bei den Programmhöhepunkten seine Repräsentationsaufgaben wahrnimmt. Die beiden Festtage, der 15. April als Tag der Gemeindegründung im Jahr 1907 und der 23. September, wenn Weihbischof Dr. Werner Guballa das Jubiläumsjahr mit seinem Besuch krönt, hat der Mime in seinem Terminkalender bereits geblockt. Auch am ersten Adventswochenende (1. und 2. Dezember), wenn sich die Pfarrkirche beim hochkarätigen, erstmals in Darmstadt gezeigten Licht- und Ton-Event „Schöpfung im Licht“ in ein Farben- und Klangparadies verwandelt, darf mit seiner Anwesenheit gerechnet werden. Beim Kerbeumzug am 12. August zieht er mit Knechten und

H. WINDECK
Containerdienst
An der Flachsstraße 7a
64367 Mühlthal
Telefon 06151/14 85 58
Telefax 06151/14 13 01



EHRUNG. Bei der Weihnachtsfeier des AWO-Kreisverbandes Darmstadt am 15. Dezember im „Goldenen Löwen“ in Arheilgen wurden auch drei AWO-Mitglieder aus Eberstadt ausgezeichnet. Claus Müller erhielt eine Ehrung für 40 Jahre Mitgliedschaft. Das Ehrenzeichen der AWO wurde Ingeborg Graf und Else Sakolowski für ihr langjähriges Engagement im Eberstädter AWO-Vorstand. Im Bild v.l.: Katrin Kosub, Vorsitzende der AWO Eberstadt, Ingeborg Graf, Michael Siebel, Vorsitzender des AWO-Kreisverbandes Darmstadt, Else Sakolowski und Claus Müller. (Bild: Veranstalter)

Brunnen-Spende

EBERSTADT (hf). „Eberstadt wird immer schöner, wir wollen unseren Beitrag dazu leisten“. Damit wies der Vorsitzende der Eberstädter SPD, Gerhard Busch, auf die spontane Spendenaktion seines Vorstands hin. Zur 1225-Jahr-Feier Eberstadts beabsichtigt der Eberstädter Bürgerverein mit maßgeblicher Unterstützung seiner Arbeitsgruppe „Brunnen und Quellen“ die Errichtung eines Brunnens vor dem Restaurant Stadt Heidelberg. Der Brunnen soll in Dreieckform angeordnet werden. Im Rahmen der Sammelaktion für den neuen „Eberbrunnen“ konnte dem Bürgerverein Eberstadt ein Betrag von 400 Euro zur Verfügung gestellt werden. Auch andere Eberstädter Vereine wollen den Brunnenbau durch eine Spende unterstützen. So werden der Nachbarschaftsverein Eberstadt Süd 600 Euro und die Eberstädter Vogelfreunde 1931 250 Euro für das Brunnenprojekt spenden.

**Jungengruppe der Jugendförderung:
Billard- und Dart-Turnier**

MÜHLTAL (GdeM). Jeden Donnerstag zwischen 15 und 18 Uhr heißt es in der Jugendförderung „for boys only“. In der Jungengruppe können sich Mühlthaler Jungs ab neun Jahren mit Freunden treffen, Billard spielen, kochen, an Ausflügen und Turnieren teilnehmen und vieles mehr „was Spaß macht“. Das Programm für Februar und März 2007 beinhaltet folgende Aktionen: Billard-Turnier, Kochen, Bogenschießen, Dart-Turnier, Fahrradwerkstatt „Pimp my Bike“, Spiele-Konstest und mehr... Informationen und das aktuelle Programmblatt gibt es in der Jugendförderung bei Andrea Haluschka, Tel. 06151/13 68 45.



WENIG RESONANZ gab es am ersten Weihnachtsbaum-Sammeltag bei der Jugendfeuerwehr Eberstadt. Nur 67 Bessunger und Eberstädter Bürger wollten bereits am 6. Januar ihren Wohnzimmer-schmuck los werden – so mancher ließ den Tannenbaum wohl noch ein paar Tage länger stehen. (Bild: Veranstalter)

**„Darmstädter Hof“
Simmernmacher**
Montag, Mittwoch bis Freitag:
3 verschiedene Mittagessen incl. Suppe je 5,50 €
3. Februar, ab 17 Uhr
Schlachtfest vom Schwein
7.-18. Februar
Fischwochen „Atlantis ruft!“
171 Jahre gepflegte Gastronomie im Familienbesitz
Kreuzgasse 3 · 64367 Mühlthal/Nieder-Beerbach
Telefon 0 61 51/5 54 56 · Fax 0 61 51/59 68 68
– Dienstag Ruhetag –
www.darmstaedter-hof-simmernmacher.de

**blumenecke
borger**
thomasstraße 9 · 64297 da-eberstadt
telefon: 0 61 51/59 58 58 und 0 1 71/7 55 19 67
eMail: blumeneckeborger@web.de
Wir fertigen alles auf Bestellung
in gewohnter Qualität.
Anruf genügt!
Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Einladung zur Winterwanderung

EBERSTADT (ng). Am 27. Januar findet wieder die traditionelle Winterwanderung der SPD Eberstadt statt, zu der alle interessierten Eberstädterinnen und Eberstädter eingeladen sind. Treffpunkt ist um 11 Uhr der Eberstädter Rathausplatz. Mit dabei sind Oberbürgermeister Walter Hoffmann sowie der Bürgermeister Wolfgang Glenz. Die Bürger haben wieder die Gelegenheit, mit diesen und den Eberstädter Mandatsträgern der SPD während der Wanderung ins Gespräch zu kommen. Der Wanderweg ist in südlicher Richtung vorgesehen und wird durch einige bauliche Erläuterungen von Franz Volkers, Vorstandsmitglied der Bauverein AG, insbesondere im Bereich der Fritz-Dächert-Siedlung ergänzt. Auch werden die Teilnehmer der Wanderung im Kreativhof in der Grenzallee Informationen durch Axel Groß vom „Circusprojekt Waldoni“ erhalten. Abschließend wird zu einem deftigen Erbseneintopf in den Seniorentreff Eberstadt Süd eingeladen.

Seit mehr als 70 Jahren Ihr erfahrener Fachmann
• Holzfenster • Kunststofffenster
• Dachausbau • Innenausbau
• alle Schreiner und Glaserarbeiten • auch Reparaturen
K. Waßmann GmbH
Schreinerei-Glaser
Büschelstraße 5+9, 64297 DA-Eberstadt
Tel. (0 61 51) 5 52 93
Ihr Eberstädter Fenster- und Rolladendienst
• Reparaturen • Wartung • Absicherung

**BESTATTUNGEN
KÖLSCH**
Georgenstraße 40A
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon (0 61 51) 9 44 90
Telefax (0 61 51) 9 4 49 16



BESSUNGEN



Stadtteilbibliothek Bessungen
 Öffnungszeiten: dienstags 10-12h + 14-17h, mittwochs 14-17h, donnerstags 15-19h, montags und freitags geschlossen.



Bessunger Knaben-Schule
 27.1. 20.30h Aché AfroCuba-Brasil „Adejeri Odamety – Worldmusic aus Ghana“
 21h Das Original im Keller „Die Tanzalternative“
 2.2. 23h OneLoveSoundz-System

Comedy Hall
 (Heidelberger Straße 131)
 26./27./29./30./31.1. je 20.30h „Siegfrieds Niebelungenentzündung“
 1./2./3./5./6./7./8.2. je 20.30h „Hinter-Hof-Story“

Kikeriki-Theater für Kinder
 28.1. + 4.2. je 15h „Froschkönig“

Die Komödie - TAP
 (Bessunger Straße 125)
 26./27./31.1. je 20.15h, 28.1. 18h „Das andalusische Mirakel“
 3.2. 15.30h, 4.2. 11h „Lauras Stern“
 1./2./3./7./8.2. je 20.15h 4.2. 18h „Das andalusische Mirakel“

Jagdhofkeller
 26.1. 21h „Darmstadt Oldstars“
 27.1. 21h „En Haufe Leit, Jazzmussigg“
 3.2. 21h Bob Kerr & his Whoopee Band

halbNeun Theater

Sandstr. 32 · Darmstadt
 Telefon: 061 51/2330
 www.local-pages.de/halbneun-theater
 Abendkasse ab 19.00 Uhr
 sonntags ab 18.00 Uhr

JANUAR 2007

Donnerstag, 1.2., 20.30 Uhr
BERND GIESEKING
 „Ab dafür!“

Freitag, 2.2., 20.30 Uhr
MANFRED J.P. DUDEK
 „Ja, Sie ich auch!“

Samstag, 3.2., 20.30 Uhr + Sonntag, 4.2., 19.30 Uhr
TAILED COMEDIANS
 „Stimmfracktour“

Montag, 5.2. + Dienstag, 6.2., jeweils 20.30 Uhr
DAS ERSTE ALLGEMEINE BABENHÄUSER PFARRER(I)-KABARETT
 „Auch Jünger werden älter“

Freitag, 9.2., 20.30 Uhr
KABARETT KABBARATZ
 „Retter dem Dativ! – Lightkultur für Eingeborene“

Samstag, 10.2., 20.30 Uhr
KLAUS KOHLER
 „Vorgespülte Höhepunkte“

Sonntag, 11.2., 15 Uhr
KLAUS KOHLER
 „Die rote Nase und der schwarze Zauberer“

Freitag, 16.2., 20.30 Uhr
HENNING VENSKE
 „Spätlese trocken“

Samstag, 17.2., 20.30 Uhr
CARSTEN HÖFER „Frauenverteher“

Rosenmontag, 19.2., 20.11 Uhr
FASCHINGSFETE
 „Rock around the sixties“ mit SPRINGFLUTE

Faschingsdienstag, 20.2., 20.11 Uhr
FASCHINGSFETE
 „Rock around the sixties“ mit SISSI A. + SALOMON C. KENNER GROUP

Freitag, 23.2., 20.30 Uhr
URBAN PRIOL – „Tür zu!“

Samstag, 24.2., 20.30 Uhr
MICHAEL SENS – „Solosens“

Sonntag, 25.2., 15 Uhr
DIE THEATERKISTE
 „Clown Otsch und das Gespenst“

VORVERKAUF:
 Deutsches Reisebüro,
 Tel.: 061 51/2 9740
 Ticketshop Luisencenter,
 Tel.: 061 51/2 79 99 99
 FRITZ tickets & more,
 Tel.: 061 51/27 09 27



TERMINKALENDER

Jazzinstitut
 (Gewölbekeller unterm Kavaliershaus, Bessunger Str. 88,
 ☎ 06151/963700)
 26.1. 20.30h Bessunger Jam Session

Nachbarschaftsheim DA e.V.
 Anmld. unter ☎ 06151/63278
Schlößchen Prinz-Emil-Garten
 (Heidelberger Straße 56)
 28.1. 10-16h Modellbahn-Ausstellung
 31.1. 15h Kinderkino: „Nils Karlssohn Däumeling, ab 6 Jahren“
 5.2. 17h „Was macht ein Förster im Bessunger Wald?“
 7.2. 15h Kinderkino: „Schickt mehr Süßes – Null Bock auf Landluft“, ab 6 Jahren
 8./9. je 20h Konzert: „Gute Gründe warum eine Frau mit zwei Männern schläft“



Ev. Andreasmesse
 28.1. 10h Gottesdienst
 4.2. 10h Gtd. m. Kinderkirche

Ev. Freikirchl. Gemeinde DA
 sonntags 10h Gottesdienst und Kindergottesdienst, Ahastraße 12 Infos bei Pastor Jürgen Grün,
 ☎ 06151/33497

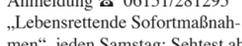
Ev. Petrusgemeinde
 28.1. 10h Gottesdienst
 4.2. 10h Gtd. m. Abendmahl

Ev. Südostgemeinde
 28.1. 10h Gottesdienst

Kath. Pfarramt Liebfrauen
 sonntags 10h Hochamt
 1. u. 3. Sonntag im Monat
 10h Kindergottesdienst



DARMSTADT



DRK
 Anmeldung ☎ 06151/281295
 „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“, jeden Samstag: Sehtest ab 8h, Kurs von 8.30-15h, jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat: Sehtest ab 14h, Kurs von 14.30-21h, Mornewegstr. 15, keine Anmeldung erforderlich.

Frauen Offensiv e.V.
 (Frauenzentrum Emilstraße 10)
 ☎ 06151/716841
 1.2.-29.3. 19.30-21.30h, Do, Kurs für Frauen mit Wen-Do-Erfahrungen
 6.2. 20-21h Schnupperabend

Klinikum Vorträge
Hörsaal d. Inst. für Pathologie, Grafenstr. 9, je 20 Uhr
 1.2. Prof. Dr. med. Dieter Fritze „Zielgerichtete Therapie i.d. Krebsbehandlung“
 8.2. Dr. med. Alexandra Mihm „Behandlung i. d. Psychosomatik – was leistet sie?“

Maltser Hilfsdienst
 „Lebensrettende Sofortmaßnahmen für Führerscheinbewerber“, jeden 2. und 4. Samstag im Monat, Adlungstr. 41, Info zu o.g. Kursen und zu weiteren Ausbildungsangeboten unter ☎ 06151/25544
 Medikamentenbringdienst mittwochs und an den Wochenenden ☎ 06151/22050



Centralstation
 26.1. 21h Video Killed The Radio Star
 27.1. 15.30h CentralStadion: 1. Fußball-Bundesliga i. d. Lounge, 19.30h Dichterschlacht SOLO: Bodo Wartke: Noah war ein Archetyp,
 21h Mellow Weekend
 29.1. 18h Wissenschaftstage: Mit Biotechnologien zur Unsterblichkeit
 30.1. 20h Lura: M'bem di Fora

Chopin Gesellschaft
 Kennedy-Haus, Kasinostr. 3
 ☎ 06151/25957
 3.2. 20h Klavierabend

halbNeun Theater
 ☎ 06151/23330
 26.1. 20.30h Kabarett A-Z
 „Nächsten-Hiebe“

27.1. 20.30h + 28.1. 19.30h Vince Ebert „Urnkaller – Physik ist sexy!“
 28.1. 15h Irmgard Praclik „Die chinesische Nachtigall“
 1.2. 20.30h Bernd Giesecking „Ab dafür!“
 2.2. 20.30h Manfred J.P. Dudek „Ja, Sie mich auch!“
 3.2. 20.30h + 4.2. 19.30h Tailed Comedians „Stimmfracktour“
 5./6.2. je 20.30h Das erste allgemeine Babenhäuser Pfarrer(!)-Kabarett „Auch Jünger werden älter“

Springflute
 27.1. 20h Philipp-Köppen-Halle (Offenthal) „Oldie-Night“

Theater im Mollerhaus
 ☎ 06151/26540
 2.2. 20.30h Theaterlabor „Kaba-le + Liebe“
 4.2. 15h Puppentheater Kolibri „Der kleine Prinz und der Bärenklau“



Ev. Freikirchl. Gemeinde DA
 sonntags 10h Gottesdienst und Kindergottesdienst, Ahastraße 12 Infos bei Pastor Jürgen Grün,
 ☎ 06151/33497

Kath. Pfarramt St. Ludwig
 28.1. 10h Hochamt,
 19h Abendmesse

EBERSTADT



ASB
 „ASB-Servicetelefon“, werktags zu sozialen Themen wie Essen auf Rädern, Fahrdienste für ältere und gehbehinderte BürgerInnen, Hausnotrufdienst, mobile soziale Dienste, häusliche Krankenpflege und Krankenrückhol-dienst:
 ☎ 0800-1921200 (gebührenfrei)
 Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ jeden Samstag 8-16h, Sehtest möglich, ASB-Lehrrettungs-wache, Pfungstädter Str. 165
 Sonderschulung „Erste Hilfe am Hund“ für Gruppen und Vereine auf Anfrage, 06151/50530



Ev. Dreifaltigkeitsgemeinde
 4.2. 10h Gottesdienst,
 10-11.30h Kindergtd. ab 4 J

Ev. Kirchengem. Eberst.-Süd
 4.2. 11h Gtd. m. Abendm.

Ev. Marienschwesternschaft
 4.2. 9.30h Ev Messe m. Abendm.



Lauras Stern, ein Theaterstück für Kinder ab 4 Jahren, steht derzeit auf dem Programm der Komödie – TAP. Als Laura (Stephanie Meisenzahl) wieder einmal nicht schlafen kann und aus dem Fenster schaut, sieht sie, wie ein Stern direkt vom Himmel vor dem Haus auf den Bürgersteig fällt. Laura nimmt den Stern mit in ihr Zimmer. Das Stück ist am 27.1. um 15.30 Uhr und am 28.1. um 11 Uhr zu sehen, Kartenvorverkauf unter Tel. 06151/33555. Weitere Infos auch im Internet unter www.die-komodie-tap.de. (Bild: Veranstalter)

Ev. Stadtmission Eberstadt
 sonntags 10h Gottesdienst

Kath. Kirche St. P. Canisius
 28.1. 17.30h Eucharistie

Kath. Kirche St. Georg
 28.1. 10.30h Eucharistie

Kath. Pfarrgemeinde St. Josef
 28.1. 10.30h ökum. Gtd.

HEIMSTÄTTENSIEDUNG



Matthäusgemeinde
 28.1. 10h Familiengtd.

Kath. Pfarramt Heilig Kreuz
 28.1. 10h Hl. Messe
 4.2. 10h Familienmesse

MÜHLTAL



Alten-Club Arbeiterwohlfahrt
 31.1. 14.30h Bürgerzentrum Mühlthal, AWO Altenclubnachmittag
 1.2. 10h Gymnastik für Frauen, Brückenmühlensaal, 17h Kegeln, Chausseehaus
 7.2. 14.30h Bürgerzen. Mühlthal, AWO Altenclubfastnacht „Helau die Narren sind da!“
 8.2. Badefahrt nach Bad Schönborn, Abfahrt 13.15h ab Haltestelle Röderstr. Traisa, 13.30h ab Schloßgartenplatz, Nieder-Ramstadt,
 10h Gymnastik für Frauen, Brückenmühlensaal,

Gemeindebücherei N.-Beerbach
 geöffnet dienstags 14.30-16.30h + freitags 14.30-16.30h

Odenwaldklub Nd.-Ramstadt
 28.1. Grenzgang in Nd.-Ramstadt



Ev. Kirchengem. Frankenhsh.
 28.1. 9h Gottesdienst

Ev. Kirchengem. Nd.-Beerbach
 28.1. 10.15h Gottesdienst
 4.2. 10.15h Gtd. im Gem.haus

Ev. Kirchengem. Nd.-Ramstadt
 28.1. 9.45h Gottesdienst,
 10.15h Kindergtd., Gem.haus
 4.2. 9.45h Gottesdienst,
 10.15h Kindergtd. im Gem.-haus,
 11h Gtd. in Waschenbach

Ev. Kirchengemeinde Traisa
 28.1. 10h Gottesdienst



HAARIGE ZEITEN BRECHEN AN. Haare spielen eine bedeutende Rolle im Leben und scheinen uns viel über uns und den Menschen zu erzählen. Wir versuchen über Frisuren Menschen einzuordnen, uns über sie auszudrücken, uns zu verändern. Wir beginnen einen neuen Lebensabschnitt mit einer neuen Frisur und investieren viel Zeit und Geld in unsere Haare. In einigen Kulturen ist es üblich, die Haare lang zu tragen, Gefangenen und Soldaten werden die Haare kahl geschoren und einige Frauen wiederum verdecken sie. Die Projektgruppe „Ponytales“ (Studierende der EFH Darmstadt) nähert sich diesem Thema und setzt sich mit Haaren und Frisuren anhand einer szenischen Kollage auseinander. Die Revue „Haarige Zeiten“ besticht durch die persönliche Nähe, Erfahrungen und Erlebnisse der Schauspieler, der expressiven Bewegungselemente, der unkonventionellen Musikinstrumente, der selbstgeschriebenen Songs und dem teils surrealen Bühnenbild. Die Veranstaltung findet am 26. und 27.1. jeweils um 20.30 Uhr im Theater Moller-Haus statt. Kartenservierungen und Informationen unter Tel. 06151/26540 oder www.theatermollerhaus.de im Internet. Kartenvorverkauf Info & Ticket Luisencenter 06151/2799999. (Bild: Veranstalter)

Ev. Landeskirchl. Gem. N.-R.
 sonntags 18h Gottesdienst

Ev.-Freikirchl. Gem. Mühlthal
 Kulturhalle, Stiftstraße 47
 So 9.30h Gtd. m. Kindergruppen,
 15h amerik. Gottesdienst

Kath. Pfarramt „St. Michael“
 www.gemeinde-st-michael.de
 28.1. 9.15h Hl. Messe
 4.2. 9.15h Hl. Messe/Kindergtd.

Gies-Programm

DARMSTADT (ng). Das Weinhaus Gies, Bessunger Straße 102, hat auch im Jahr 2007 wieder ein umfangreiches Programm anzubieten. Vom 23.-26. April ist eine Fahrt nach Berlin angesagt. Am Turmfest der Bürgeraktion Bessungen Ludwigshöhe am 1. Mai auf dem Bessunger Hausberg wird wieder ein Weinstand für die Verköstigung sorgen. Am 16. Juni veranstaltet das Bessunger Weinhaus sein 2. Sommerfest mit Livemusik. Das traditionelle Hof-fest, in diesem Jahr die 16. Auflage, findet am 11. August statt. Unter dem Slogan „auch anderer Wein ist fein“ geht es am 24. August mit dem Bus zum Kellerwegfest nach Guntersblum. Nach der Bessunger Korb geht es zur „Erholung“ vom 27. September bis 30. September nach Sonnen im Bayerischen Wald in das Sport-hotel Sonnenhof. Für die genannten Fahrten sind noch Anmeldungen möglich. Infos sind im Weinhaus Gies und beim Veranstalter, Wolfgang Emmerich (Mobil 0160/96770388, E-mail lapping@freet.net) zu erhalten. Das Bessunger Weinhaus besteht seit 52 Jahren, in diesem Jahr hat der Pächter Klaus Herrmann sein 20-jähriges Betriebsjubiläum.

CD- und Schallplattenbörse

DARMSTADT (ng). 40 Aussteller bieten am 11.2. von 10.30-17 Uhr in der Orangerie circa 80.000 Ton- und Bildträger feil. Rare Scheiben und CDs warten ebenfalls auf entsprechende Liebhaber. Besonders gelungen ist die Mischung aus gewerblichen und privaten Händlern, die ihr Kommen versichert haben. Darunter sind nicht nur versierte Profis sondern auch der ein oder andere Liebhaber, dessen Sammlung nun zu umfangreich geworden sei und der dementsprechend etwas abgeben wolle. Nebenbei gibts noch allerlei Zubehör und Service rund die schwarze Scheibe. Privatsammler, die Ihre CD/LP oder DVD-Sammlung verkleinern möchten und Ihre Schätze einem fachkundigen Publikum präsentieren wollen, sind aufgerufen einen Verkaufsaufstand zu ordern. Jeder kann mitmachen, Infos unter www.musikmarkt-wiesbaden.de
 Der Eintritt beträgt drei Euro, ermäßigt 2,50 Euro Kinder bis 10 Jahre haben freien Eintritt.

APOTHEKEN & NOTDIENSTE

Ärztlicher Notdienst Darmstadt
 ☎ 06151/896669

Ärztlicher Notdienst Mühlthal
 ☎ 06151/9179191

Apotheken
 26.1. Apotheke an der Mathildenhöhe, Dieburger Str. 75, Darmstadt
 ☎ 06151/41082+46786
 27.1. Heimstätten-Apotheke, Heimstättenweg 81c, Darmstadt
 ☎ 06151/311811
 28.1. Park-Apotheke, Heinrichstr. 39, Darmstadt
 ☎ 06151/292292
 31.1. Apotheke Dr. Budde, Neckarstr. 14, Darmstadt
 ☎ 06151/24080
 2.2. Schwanen-Apotheke, Heidelberger Landstr. 233, Eberstadt
 ☎ 06151/54221
 3.2. Einhorn-Apotheke, Ludwigsplatz 1, Darmstadt
 ☎ 06151/23080
 4.2. Moosberg-Apotheke, Moosbergstr. 95, Darmstadt
 ☎ 06151/64303
 7.2. Apotheke im Hauptbahnhof, Europaplatz 1, Darmstadt
 ☎ 06151/800070
 Post-Apotheke, Eberstädter Marktstr. 18, Eberstadt
 ☎ 06151/57054
 Den Mittwochnachmittagsdienst zwischen 14.30 und 18.30 übernimmt am:
 31.1. Tannen-Apotheke, In der Kirchtanne 27, Eberstadt
 ☎ 06151/57799
 7.2. Post-Apotheke, Eberstädter Marktstr. 18, Eberstadt
 ☎ 06151/57054

WICHTIGE RUFNUMMERN

◆ Polizeinotruf	110
◆ Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
◆ Giftnotrufzentrale	061 31-192 40
◆ Krankentransport	061 51-192 22
◆ Pflegenotruf (19-7 Uhr)	061 51-89 55 11
◆ Medikamentennotdienst	08 00-192 12 00
◆ Ärztlicher Notdienst	061 51-89 66 69
◆ Zahnärztlicher Notdienst	061 51-192 22
◆ Diakoniestation für ambulante Pflegedienste	061 51-15 95 00
◆ ASB-Sozialstation	061 51-5 05 60
◆ DRK Sozialstation	061 51-3 60 66 11
◆ Pflege- und Sozialdienst Darmstadt	061 51-17 74 60
◆ Behinderten-Fahrdienst	061 55-6 00 00
◆ Aids-Beratung (9-17 Uhr)	061 51-2 80 73
◆ Telefonseelsorge (evangelisch)	08 00-1 11 01 11
(katholisch)	08 00-1 11 02 22
◆ Frauennotruf (Pro Familia)	061 51-4 55 11
◆ Frauenhaus	061 51-37 68 14
◆ Kinderschutzbund	061 51-2 10 66 u. 2 10 67
◆ Bezirksverwaltung Eberstadt	061 51-13 24 23
◆ Gemeindeverwaltung Mühlthal	061 51-14 17-0
◆ Stadtverwaltung Darmstadt	061 51-131
◆ Bürgerbüro West	061 51-3 91 28 80
◆ Gesundheitsamt	061 51-33 09-0
◆ Notdienst der Elektro-Innung	061 51-31 85 95

OB Walter Hoffmann stellt Gewerbeführer für die Heimstättensiedlung vor „Hier gibt es mehr, als man vermutet“

DARMSTADT (pia/rh). Gemeinsam mit dem Darmstädter Verleger Ralf Hellriegel hat Darmstadts Oberbürgermeister Walter Hoffmann am Dienstag (23.) den ersten Gewerbeführer für die Heimstättensiedlung, „Wer + Was = Wo“, vorgestellt.

Nach Ausgaben für Eberstadt und Bessungen ist der aktuelle Band das dritte Heft der vom Ralf-Hellriegel-Verlag herausgegebenen Informationsschriften.

Oberbürgermeister Walter Hoffmann betonte bei der Vorstellung des Heftes, daß die Heimstättensiedlung „nicht nur Wohngebiet, sondern auch ein attraktiver Einzelhandels- und Gewerbestandort“ sei. Hoffmann, der mit seiner Familie selbst in der Heimstättensiedlung lebt: „Hier gibt es mehr, als man vermutet und ich bin mir nicht sicher, ob der eine oder andere das alles kennt, was es in der Heimstättensiedlung zu entdecken gibt“.

Die 24 Seiten umfassende Info-Broschüre enthält neben einer Vielzahl von Kontakten zu Gewerbetreibenden, Vereinen, Verbänden und Organisationen auch einen Stadtteilplan, Fotomotive aus der Siedlung und eine Chronik zur Geschichte der Heimstättensiedlung.



WER + WAS = WO. So lautet der Titel des mittlerweile dritten Gewerbeführers seiner Art. Nach Eberstadt und Bessungen wurde am 23. Januar nun die druckfrische Broschüre für die Heimstättensiedlung im Bürgerbüro West offiziell vorgestellt. Auf unserem Bild v.l.: Herausgeber Ralf Hellriegel, Ellen Hellriegel, Margrit Herbst, die Leiterin des Bürgerbüros, und OB Walter Hoffmann.

„Wir als Stadt baggern dafür, daß sich was tut im Einzelhandel, das die Stadtteile attraktiver werden. Und für diese Zentralität ist ein solcher Gewerbeführer sehr nützlich.“ lobte Hoffmann.

„Wir möchten, daß die Kaufkraft in den Stadtteilen gebündelt wird und die Einwohner ihr Quartier noch besser kennenlernen – wissen, was sich in unmittelbarer Nachbarschaft so tut“, bringt Herausgeber Ralf Hellriegel seine Idee dieses Gewerbeführers auf den Punkt. „In Eberstadt und in Bessungen, wo diese Hefte seit ein bzw. zwei Jahren bereits im Umlauf sind, erfahren wir – nicht nur bei Neubürgern – eine große positive Resonanz“; daher planen wir, weitere Stadtteile mit dieser Broschüre zu erschließen“, so Hellriegel weiter.

„Wir finden es gut, daß die Siedlung jetzt auch einen Gewerbeführer hat“, war der Tenor der anwesenden Geschäftsleute und Vereinsvertreter.

Der Gewerbeführer erscheint alle drei Jahre neu, ist kostenlos und in einer Auflage von 10.000 Heften erschienen. Er ist in zahlreichen Geschäftshäusern der Heimstättensiedlung, im Bürgerbüro West und im Ralf-Hellriegel-Verlag in Eberstadt erhältlich.

Wäsche & Dessous, Schuhe (Einzelpaare) reduziert!

ZUM BEISPIEL



SANITÄTSHAUS MÜNCK GMBH

Schwanenstr. 43 · DA-Eberstadt
Telefon (0 61 51) 5 43 47

Öffnungszeiten

Mo-Sa
8.30-12.30 Uhr

Mo-Fr
14.30-18.00 Uhr

www.muenck.de



Dem Frühling entgegen

DARMSTADT (hf). Wandern als gesundheitsförderliches Angebot führt nicht nur zu einem Wohlbefinden, sondern auch zu neuen Erfahrungen und zu sich selbst. Der Verband evangelische Frauen e.V. bietet besondere Gruppenreisen nur für Frauen an. In kleinen Gruppen und mit qualifizierter Reiseleitung können Frauen sich gemeinsam auf Reisen begeben. Wüstenwandern mit der Kamel-Karawane in der tunesischen Sahara und unterm Sternenhimmel schlafen ist ein Angebot mit Begleitung von Beduinen und einer erfahrenen deutschen Reiseleiterin. Wandern, Besichtigungen und entspannende Momente im Thermalgärten wird auf Ischia, der Insel der heißen Quellen geboten. Und für Frauen, die gerne in Deutschland wandern, gibt es eine Wanderwoche entlang der wunderbaren Landschaft auf dem Rheinsteig. Infos unter 06151/ 6690-155, E-Mail: frauenreisen@EvangelischeFrauen.de.

Bürgermeisterwahl in Mühlthal

MÜHLTAL (GdM). In Vorbereitung der Bürgermeister-Direktwahl weist der Gemeindevahlleiter allgemein darauf hin, dass es für das Aufstellen und Einreichen von Wahlvorschlägen zur Wahl am 17.06.2007 und einer möglichen Stichwahl am 01.07.2007 Form- und Verfahrensvorschriften gibt, die sich am Kommunalwahlgesetz orientieren und von jedem Wahlvorschlagsträger streng beachtet werden müssen. Ein wichtiger Termin ist der 12. April 2007, 18 Uhr. Bis zu diesem Zeitpunkt müssen alle Wahlvorschläge für Bewerber/innen zur Bürgermeister-Direktwahl beim Wahlleiter vorliegen. Die Wahlvorschläge sollten jedoch schon einige Tage vorher abgegeben werden, damit eine gründliche Prüfung erfolgen und eventuelle

Mängelbeseitigungen, die die Gültigkeit des Wahlvorschlages berühren, behoben werden können.

Für Auskünfte zu diesem Verfahren steht beim Gemeindevahlleiter/Wahlamt, Herr Schuchmann (Tel. 1417-118) zur Verfügung.

Was verloren?

MÜHLTAL (GdM). Das Mühlthaler Fundbüro bewahrt momentan wieder unterschiedliche Dinge auf, u.a. ein Herrenrad, drei Mountain-Bikes, ein City-Roller, ein Damenrad, ein Anorak und Geldbeutel, ein MP 3-Player, eine Damenuhr sowie verschiedene Schlüssel. Nähere Auskünfte gibt es in der Mühlthaler Gemeindeverwaltung, Ober-Ramstädter Straße 2-4, Tel. 06151/1417114.

Ihre Stadtteilzeitung
komplett im Internet!
www.ralf-hellriegel-verlag.de

Thema: ENTEGA Clever^{Strom}

Jetzt umstellen und clever sparen!

Durch die Umstellung vom Staatstarif in den ENTEGA-Tarif Clever^{Strom} sparen Sie durchschnittlich 60 Euro pro Jahr.

Und bei Nutzung der attraktiven ENTEGA Clever-Rabatte kommen nochmal bis zu 80 Euro dazu. Ganz klar. Wer clever ist, der stellt jetzt um.

Rufen Sie uns an unter 0180 1 111001 (3,9 ct/min aus dem dt. Festnetz).
www.entega.de

ENTEGA - Ein Unternehmen der HEAG Südheissischen Energie AG (HSE) und der Stadtwerke Mainz AG.
Ihre Energie ganz nah.

STELLENMARKT

Wir suchen ab sofort eine/n erfahrenen
Anzeigenverkäufer/in
auf Honorarbasis bei freier Zeiteinteilung.
Telefon: 0 61 51/88 00 63

ANZEIGE

Schieben Sie Ihre Jubiläums-Bestellung nicht auf die lange Bank!

Business-Herrenhemd „Casa Moda“, weiß, Lang- oder Kurzarm, inklusive zweifarbigem Stick auf linkem Kragen **36,50 €**

Krawatte, reine Seide, blau mit Diagonalstreifen, inklusive einfarbigem Logo-Aufdruck **24,50 €**

Damen-Bluse „Casa Moda“, (nicht abgebildet) weiß, Lang- oder Kurzarm, inklusive zweifarbigem Stick auf der Vorderseite **30,50 €**

Halstuch, (nicht abgebildet) reine Seide, blau, Diagonalstreifen, inklusive einfarbigem Logo-Aufdruck **20,50 €**

Poloshirt „Basic“, verschiedene Farben, inklusive ein- oder zweifarbigem Stick auf der Vorderseite **16,50 €**

Cap, verschiedene Farben, inklusive ein- oder zweifarbigem Stick vorne oder seitlich **7,50 €**

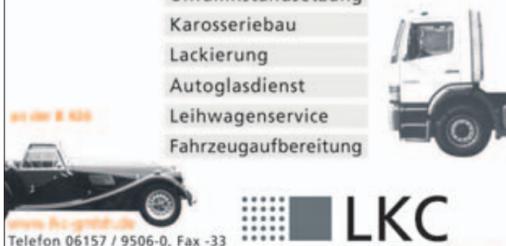
Alle Jubiläums-Artikel sind exklusiv erhältlich im Ralf-Hellriegel-Verlag, Waldstraße 1 64297 DA-Eberstadt, Telefon 0 61 51/88 00 63 Mail ralf-hellriegel-verlag@t-online.de

mobilität

Die aktuelle Seite rund um's Auto

good Lack!
Ratio-Spot-Repair...kleine Kratzer, kleine Kosten

- Unfallinstandsetzung
- Karosseriebau
- Lackierung
- Autoglasdienst
- Leihwagenservice
- Fahrzeugaufbereitung



LKC
Telefon 06157 / 9506-0, Fax -33
Lackier- u. Karosserie-Center, Robert-Bosch-Str.14, 64319 Pfungstadt

Autohaus Merz: Hyundai-Vertragshändler der ersten Stunde Hoher Qualitätsstandard seit jeher

MÜHLTAL (hf). Gegründet wurde die Firma Merz am 15. Februar 1989 als Betreiber einer Tankstelle in Ober-Ramstadt mit angeschlossenem Reparaturbetrieb. Die geschäftliche Entwicklung war ausnehmend gut, so daß 1991 ein Gewerbegrundstück in Nieder-Ramstadt erworben werden konnte. Ab 1992 baute Werner Merz in Eigenregie ein Autohaus auf besagtem Grundstück. Nach Fertig-

lung des Unternehmens ist so erfolgreich, daß eine Vergrößerung des Betriebes angedacht ist. Werner Merz ist Vertragshändler der ersten Stunde der Marke Hyundai. Werner Merz: „Schon damals wußte ich, daß die noch unbekannt Automarke aus Südkorea ein Qualitätsprodukt auf allerhöchstem Niveau ist, das den heutigen Ansprüchen standhält“. In einer kurzlebigen Zeit, in der

viele Händler oft ihre Automarke oder Autohäuser ihre Inhaber wechseln, ist das Autohaus Merz mit mittlerweile etwa 15 Jahren Hyundai-Erfahrung ein verlässlicher Partner für Neu- und Gebrauchtwagen.

In der angeschlossenen Meisterwerkstatt werden zudem sämtliche anfallenden Wartungs- und Reparaturarbeiten an Fahrzeugen aller Fabrikate durchgeführt. Die ständige Fortbildung aller Mitarbeiter gewährleistet den hohen Qualitätsstandard für den Name Merz seit jeher steht. Höchste Kundenzufriedenheit und persönliche Betreuung stehen für die Mitarbeiter des Autohaus Merz an erster Stelle. Das sprichwörtliche „Benzin im Blut“ fließt auch in den Adern der nächsten Merz-Generation die schon in den Startlöchern steht um das Unternehmen in die Zukunft zu führen.



SEIT 15 JAHREN ist das Autohaus Merz in Nieder-Ramstadt zuhause (Bild oben). Das Team des Autohauses Merz: Verkäufer Michael Meiser, Inhaber Werner Merz mit Ehefrau Christa, Sachbearbeiterin Melanie Fischer sowie die beiden Azubis Christian Rapp und Tobias Javansky (v.l.). (Bilder: Autohaus Merz)



stellung am 3. und 4. April 1993 wurde das Hyundai Autohaus Merz eröffnet. Mittlerweile sind im Betrieb neun Mitarbeiter, zwei Azubis und zwei Halbtagskräfte beschäftigt. Die gesamte Geschäftsentwick-

Qualität für alle!*
Drive your way™



Der Hyundai Getz ab 9.490 EUR
4 verschiedene Motorisierungen, Full-Size-Fahrer- und Beifahrerairbag, Seitenairbags vorn für Brust und Kopf, Beifahrerairbag deaktivierbar, 60:40 teilbare Rückbank.

Werner Merz
Odenwaldstr. 25
64367 Mühlthal
Telefon 06151/14814, Telefax 06151/14848

HYUNDAI www.hyundai.de

*Zusätzlich zur 3 Jahre Fahrzeuggarantie ist auf Wunsch eine 2 Jahre Anschlussgarantie erhältlich gemäß Anschlussgarantieleihe, ausgenommen Taxis und Mietwagen. Fahrzeugabfertigung enthält z. T. aufpreifolgende Sonderausstattung.

www.wir-machen-drucksachen.de

10 ARSD GmbH
Bodo Schaumburg
64285 Darmstadt · Heidelberger Straße 25
Tel.: 0 61 51 / 31 30 78 · www.ARSD.de

Alle Fabrikate • Reparatur • Check • Inspektion

Ihre Vorteile bei 10

- Die KFZ-Werkstatt der Zukunft für alle Klassen, Marken und Typen
- Beratung vom Fachmann
- Inspektion mit Mobilitätsgarantie und Serviceheft
- Modernste Fehlerdiagnose u. Wartung
- Original-Marken-Ersatzteile in Erstausrüster-Qualität

Täglich AU + HU **KUS** durch KÜS-Prüfingenieur

Helfen ist unsere Aufgabe...

Erste-Hilfe-Ausbildung in Eberstadt...

- * Für BetriebsrathelferInnen
- * Für FührerscheinbewerberInnen
- * Für Eltern, ErzieherInnen, LehrerInnen
- * Und: Erste-Hilfe am Hund

Arbeiter-Samariter-Bund
OV Darmstadt-Starkenburg
Pfungstädter Str. 165, 64297 Darmstadt

Info- und Service-Telefon:
06151/505-0

Narrenspiegel



GUT BEWACHT wurde Oberbürgermeister Walter Hoffmann beim närrischen Neujahrsempfang der Stadt Darmstadt am 24. Januar im Alten Rathaus von den Eberstädter Schützen Heinrich Vetter (l.) und Heinrich Hebermehl. Doch es half nichts, die Narren behielten die Oberhand und der OB gab den Rathausschlüssel an „Narrhalla“-Sitzungspräsident Udo Schubert weiter. Anschließend lud das Stadtoberhaupt die etwa 111 Narren in die Regentenstube und in den Ratskeller zu einem karnevalistischen Abend ein. (Bild: rh)



ZUM STURM AUF'S TRAISAEER RATHAUS bliesen die Narren der TG Traisa am vergangenen Samstag (20.). Bürgermeister Gernot Runtzsch (l.) mußte nicht nur den Rathausschlüssel, sondern auch die – mit Schokolatern gefüllte – Gemeindekasse herausrücken. (Bild: he)

Närrische Termine

Narrhalla Darmstadt 1846 e.V.
9.2. 18.50 Uhr 1. Große Prunksitzung, Maritim-Konferenz-Hotel
10.2. 18.50 Uhr 2. Große Prunksitzung, Maritim-Konferenz-Hotel
Kartenvorverkauf: Telefon 06151/79550
11.2. 14.11 Uhr Seniorensitzung, Maritim-Konferenz-Hotel
18.2. 14.11 Uhr Kinder-Maskenball im Justus-Liebig-Haus, Große Bachgasse, Darmstadt. Eintrittskarten (2,50 Euro) bei Spielwaren Faix Darmstadt oder an der Tageskasse

Turngemeinde 1879 Traisa e.V.
27.1. 19.31 Uhr 1. Damen- und Herrensitzung
28.1. 14.11 Uhr Seniorennachmittag
3.2. 19.31 Uhr 2. Damen- und Herrensitzung
10.2. 19.31 Uhr 3. Damen- und Herrensitzung
Alle Veranstaltungen finden in der Hans-Seely-Halle Traisa statt.

SV Eberstadt
2.2., 19.31 Uhr Damensitzung
4.2. 14.11 Uhr Seniorensitzung
10.2. 20 Uhr 80s RockHousePop
11.2. 11.11 Uhr Rathaussturm
17.2. 19.11 Uhr Damen- und Herrensitzung „Närrisches Ewwersch“
18.2. 14.11 Uhr Kinder- und Jugendfastnacht
Kartenvorverkauf: Hilde Smith, Tel. 06151/152153; Infos unter www.sve-karneval.de. Alle Veranstaltungen finden in der SVE-Halle am Waldsportplatz, Brandenburger Straße 65, Eberstadt statt.

Karnevalverein Bessungen
17.2. 19.11 Uhr Damen- und Herrensitzung in der Orangerie

TANZ & SHOW IN DER SITZUNG DES DARMSTÄDTER GARDE-CORPS
am 10. Februar 2007
in der Halle auf der Radrennbahn Darmstadt
Einlass 19.11 Uhr · Beginn 20.11 Uhr
Eintrittspreis 9,50 Euro
Musik: Petzi
Kartenvorverkauf:
Albrecht Schäfer · Frankfurter Straße 53
Tel. 0 61 51 / 71 37 94

Närrischer Neujahrsempfang beim Karnevalclub Eiche

DARMSTADT (mow). „Darmstadt Helau, Darmstadt Helau, Darmstadt Helau!“ Beim Neujahrsempfang des Karnevalclub Eiche (KCE) am 13. Januar in der vereinseigenen Halle ging es zu Beginn gleich laut zu. Die „Marsch Mellows“-Trommler in schwarzen Hosen mit orangefar-



ORDEN FÜR DIE GARDE verteilte der 1. Vorsitzende des KC Eiche am 13. Januar beim närrischen Neujahrsempfang. (Zum Bericht) (Bild: mow)

benen Sweatshirts ließen es ebenfalls zum Auftakt lautstark angehen. Vorsitzender Günter Krieger und Sitzungspräsident Harry Becker dankten den Ordenspendern für die Kampagne 2007, denn „350 Orden kosten richtig Geld“ aber „Ordenspenden sind rar gesät“. Anstelle ausschweifender Reden gab es Orden und Küßchen für die Aktiven. Neben den KCE-Karnevalisten wurden Mitglieder befreundeter Vereine ausgezeichnet; so mancher wird am Ende der Kampagne an den ganzen Orden schwer zu tragen haben. Auch die etwas anderen me Weise und gaben einen kleinen Vorgesmack, was kommen wird, wenn die KCE-Narren auf ihren kommenden Sitzungen Ernst machen. Kinder und Jugendliche wie „Minihopser“ und „Lollypops“ werden ihren Auftritt haben. Und das Posieren des Männerballetts „Zu Schee“ verspricht Ansehliches. Zum Schluß fragte Günter Krieger „Haben wir jemanden vergessen?“ Schweigen. „Das ist nicht der Fall“, stellte der KCE-Vorsitzende fest und schloß die Sitzung, die mit „Viva Colonia“ und Gesprächen bei Bier und Brezeln ausklang.

Noch 15 Tage! **RICHTER**
Mein Bad. Meine Wärme.

EINLADUNG zur Neueröffnung nach Umbau unseres Bäderstudios im Herzen von Eberstadt.

Sie wollen eine neues, schönes Bad? Wir bauen es für Sie!

Am Samstag, 10.02.2007 (von 10:00 - 18:00 Uhr) und Sonntag, 11.02.2007 (von 13:00 - 18:00 Uhr) eröffnen wir für Sie unser neues Bäderstudio und freuen uns über Ihren Besuch.

Michael Richter GmbH & Co. KG
Heidelberger Landstraße 213
64297 Darmstadt / Eberstadt
Tel.: 0 61 51 / 50 60 53
Fax: 0 61 51 / 50 60 54

Am Sonntag (11.02.2007) findet keine Beratung und kein Verkauf statt!

1863 **DÄCHERT** GmbH
ZIMMEREI + DACHDECKEREI

- NEU-, ALT + INNENAUSBAU
- BEDACHUNGSARBEITEN
- DACHSTÜHLE, GAUBEN ETC.
- FASSADEN, ISOLIERUNGEN
- SANIERUNGEN, REPARATUREN
- BAUSPENGLEREI

NEU
Jakobstraße 4 · 64297 DA-Eberstadt
Telefon: 0 61 51-95 49 53 · Fax: 95 49 52
eMail: info@holzbau-daechert.de

Positive Resonanz auf Energiespar- und Förderprogramm von Entega

DARMSTADT / MAINZ (ka) – Mitte letzten Jahres hat das regionale Energieunternehmen Entega, Vertriebsgesellschaft der Heag Südwestenergie Energie AG (HSE) und der Stadtwerke Mainz AG, sein neues Energiespar- und Förderprogramm vorgestellt. „Wir freuen uns sehr, daß unser Energiespar- und Förderprogramm so gut angenommen wird. Das ist für uns Bestätigung und Ansporn zugleich, die Programme auch 2007 wieder aufzulegen und zu erweitern“, so Karl-Heinz Koch, Geschäftsführer der Entega. Für die Heizungsmodernisierung und die Umstellung auf Erdgas hat Entega bis heute mehr als 600 Förderprämien ausbezahlt. Die Gesamtfördersumme zur Heizungsmodernisierung beträgt mehr als 180.000 Euro. Darüber hinaus wurden im vergangenen Jahr 168 Förderungen zur Anschaffung eines Erdgasfahrzeugs oder zur Umrüstung auf Erdgasantrieb beantragt. Hier hat Entega bereits mehr als 100.000 Euro an Fördersummen an ihre Kunden in der Region ausgezahlt. Besonders positiv ist die Resonanz auf die Entega Thermographie-Aktion ausgefallen. Rund 2.500 Entega-Kunden haben Wärmebilder von ihren Gebäu-

den machen lassen. Damit konnten Schwachstellen an Fenstern und Hausfassaden rechtzeitig aufgedeckt und behoben, und somit Energiekosten eingespart werden. Daneben haben die Energieberater der Entega unzählige kostenlose Beratungsgespräche mit Interessierten zum Thema Stromsparen geführt und 50 Energiepässe ausgestellt. Das neue erweiterte Entega Förder- und Energiesparprogramm wird in den nächsten Monaten der Öffentlichkeit vorgestellt. Weitere Informationen gibt's im Internet unter www.entega.de/energiesparprogramm.

Ratgeber und Infoblatt „Sturmschäden“ der Verbraucherzentrale Hessen helfen Haus und Wohnung richtig versichern

DARMSTADT (hf). Der Sturm der letzten Tage hat zu etlichen Schäden geführt. Versicherte sind in solchen Fällen auf schnelle Hilfe durch ihre Hausrat- oder Wohngebäudeversicherung angewiesen. Die Hausratversicherung kommt beispielsweise dafür auf, wenn ein vom Sturm abgeknickter Baum auf das Dach fällt und Möbel beschädigt, während die Wohngebäudeversicherung für



Orkan „Kyrill“ hinterläßt deutschlandweite Spur von Schäden



DER DEUTSCHE WETTERDIENST, Fernsehen, Radio, Zeitungen – alle warnten Anfang der vergangenen Woche vor dem Orkan „Kyrill“, das am 18. Januar von Nordwesten her über Deutschland zog. Entsprechend gut vorbereitet waren die Rettungskräfte auch in Darmstadt und Umgebung, als der Orkan am Donnerstagabend zum Teil mit Windstärke Neun über den Landkreis fegte. Als am Tag nach dem Orkan erste Bilanz gezogen wurde, erwies sich, daß Kyrill – wohl auch dank der frühzeitigen Warnungen – weit weniger Unheil angerichtet hatte, als befürchtet. Verletzte Personen wurden zum Glück in unserer Region nicht gemeldet, lediglich Sachschäden. Bundesweit waren allerdings elf Todeopfer zu beklagen, die durch umstürzende Bäume oder herabfallende Äste ums Leben kamen. Meist wurden Hausdächer abgedeckt, Fahrzeuge von umstürzenden Bäumen und herabfallenden Ästen beschädigt. Massiver Windbruch wurde aus dem Darmstädter Forst, dem Waldfriedhof und dem Eberstädter Friedhof gemeldet. „Vom Winde verweht“ Straßen- und Haltestellenschilder (wie auf unseren rh-Bildern auf der B426 im Mühlthal sowie an der Neuen Kaisermühle in Eberstadt) gehörten noch Anfang dieser Woche zum Straßenbild. Die durch Kyrill entstandenen Schäden werden auf etwa eine Million Euro geschätzt.



Container für Weißblechdosen

DARMSTADT-DIEBURG (hf). Seit dem 1. Januar ist die Firma Reso aus Michelstadt, Tel.: 0800/9600100, mit der Einsammlung der Gelben Säcke und der Weißblechdosen im Landkreis Darmstadt-Dieburg von der DSD GmbH in Köln beauftragt. Die Dosencontainer des vorherigen Einsammlers wurden in der ersten Hälfte des Januars abgezogen. Die neuen Container der Fa. RESO werden bis 26. Januar gestellt und bis dahin flächendeckend verfügbar sein. Da die Weißblechdosen auch über den Gelben Sack entsorgt werden können, haben die Bürger in der Übergangsphase die Möglichkeit, diesen Entsorgungsweg zu nutzen.

AUSSTELLUNGSTÜCKE ZU SONDERPREISEN!



Kompotharm-Aluminium-Haustür, Edelstahl mit Motiv-Verglasung
Neupreis 4.466 €
Sonderpreis 3.350,- €
Inkl. MwSt. ohne Montage

Weitere Modelle in unserer Ausstellung

Beratung, Planung, Verkauf, Montage
LEUSCHNER
FENSTER · TÜREN · WINTERGÄRTEN
VORDÄCHER · MARKISEN

Heimstättenweg 90 · 64295 Darmstadt
Telefon 0 61 51 / 4 63 75 oder 33 92 92
Telefax 0 61 51 / 42 25 14 oder 33 92 91
www.leuschner-fenster-tueren.de
Öffnungszeiten: Do + Fr 15-18 Uhr · So 10-13 Uhr

Heiss-Asphalt-Estrich
Fachbetrieb § 19 WHG

für Wohnungsbau – Flachdach
Kellerdecke – Hof – Terrasse
Balkon – Garage – Keller ...

- nach 3 Stunden belegbar
- wärme- und trittschalldämmend

Asphaltbau Bürstadt GmbH
68642 Bürstadt · Zum Mühlgraben 22
Tel. 0 62 06 / 7 50 11 Fax 7 50 13
Gerne erstellen wir Ihnen ein unverbindliches Angebot
www.asphaltbau-buerstadt.de
Seit mehr als 40 Jahren

Zeitung für Besungen
Heimstättenweg, Eberstadt und Mühlthal
BESSUNGER
NEUE NACHRICHTEN
Lokalanzeiger

HSE erneuert Stromnetz in Bessungen

DARMSTADT (hf). Die Heag Südwestenergie Energie AG (HSE) erneuert das Stromnetz in Bessungen. Der erste Bauabschnitt, der je nach Witterung rund sieben Wochen dauert, startet am Bessunger Friedhof in der Küchlerstraße, setzt sich in der Ludwig-Büchner-Straße fort und endet an der Seekatzstraße. In den weiteren Bauabschnitten werden Kabel von der Seekatzstraße bis zur Martinsstraße und danach in der Jahnstraße verlegt. Neben Stromkabeln für Mittel- und Niederspannung legt die HSE auch Fernmeldeleitungen und Rohre für die Heag MediaNet unter die Erde. Die gesamten Bauarbeiten sollen nach der Planung Mitte Juni abgeschlossen sein. Die Anwohner müssen mit zusätzlichem Lärm rechnen. Die Stromversorgung wird wegen der Bauarbeiten zeitweise unterbrochen. Die Betroffenen werden rechtzeitig per Handzettel informiert. Es kommt möglicherweise auch zu Verkehrsbehinderungen wegen Umleitungen oder Halteverboten. Die HSE bittet Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

Garten- und Landschaftsbau
Manfred Else Gärtnermeister

Gartenpflege, Baum- und Strauchschnitt
Individuelle Gestaltung von Hof und Garten
Neuanlage und Pflege von Grabstätten
Beton- / Natursteinarbeiten aller Art
Planung - Gestaltung - Beratung

Tel. 06151-538340 · Fax: 06151-9518634 · Mobil: 0177-2241445
Jakobstraße 13 · 64297 Darmstadt-Eberstadt · post@galaba.de

STRAUP GmbH
25 Jahre

Spenglerei und Installation
Heizungsbau · Sanitäre Anlagen
64297 DA-Eberstadt · Bernsteinweg 4
Telefon 0 61 51 / 5 48 47 · Telefax 0 61 51 / 59 24 86

BESSUNGER
NEUE NACHRICHTEN
Lokalanzeiger

Herausgeber, Gestaltung, Satz:
Ralf Hellriegel-Verlag
Waldstraße 1 · 64297 Darmstadt
Telefon: (0 61 51) 8 80 06-3
Telefax: (0 61 51) 8 80 06-59
E-mail: ralf.hellriegel-verlag@t-online.de

Druck:
ECHO Druck und Service GmbH
64295 Darmstadt

Redaktion:
Ralf Hellriegel (rh) (verantwortl.),
Jasmin Gohlach (jas), Marc Wickel (mow),
Pippo Russo (pip), Sandra Russo (sar)

Anzeigen:
Ellen Hellriegel

Grafik:
Manfred Schmidt

Bilder:
Ralf Hellriegel (rh), Lothar Hennecke (he)

Vertrieb:
SZV Logistik GmbH
64295 Darmstadt

Erscheinungsweise:
14-tägig, freitags, kostenlos an alle Haushalte in Bessungen, Eberstadt, der Heimstätten-Siedlung und Mühlthal, sowie an Ablagestellen in der Darmstädter Innenstadt.

Anzeigeschluss:
jeweils freitags um 12.00 Uhr

Redaktionschluss:
jeweils montags um 12.00 Uhr in der Redaktion vorliegend.

Auflage: ca. 43.000 Exemplare

Hinweis an unsere Kunden:
Wir speichern personenbezogene Daten im Rahmen der Geschäftsbeziehungen und verarbeiten diese innerhalb unseres Unternehmens. Diese Mitteilung erfolgt in Erfüllung der gesetzl. Verpflichtung.

Leserbriefe veröffentlichen wir je nach vorhandenem Platz; Kürzungen behalten wir uns vor. Für die Gestaltung und Ausführung von Text und Anzeigen Urheberrecht bei unserem Verlag. Nachdruck vorbehalten.



Einbruch in Drogeriemarkt

DARMSTADT (hf). Bislang unbekannt Täter haben in der Nacht zum 15./16. Januar aus einem Drogeriemarkt in der Bessunger Straße Rasierklingen, Zigaretten und Schokolade im Wert von ca. 8.000 Euro gestohlen. Die Einbrecher hatten in der Zeit nach 23 Uhr an der Ecke Jahn-/Niederstraße die Eingangstür des Marktes aufgehebelt und einen Zigarettenständer und mehrere Auslagen mit Schokolade und Rasierklingen leer geräumt. Aus Lagerbeständen wurden weiterhin Zigarettenstangen und eine größere Menge Rasierklingen gestohlen. Die Täter verstanen das Diebesgut in aus dem Markt stammenden Stofftaschen und Plastiksäcken. Die Polizei geht davon aus, daß der weitere Abtransport des umfangreichen Stehlguts einem Fahrzeug erfolgte. Wer Hinweise zu den Einbrechern geben kann, wird gebeten, sich mit dem Polizeipräsidium Südhessen unter der Telefonnummer 06151/9693030 in Verbindung zu setzen.

Schäden am Haus selbst aufkommt wie beispielsweise Fensterscheiben, die durch den Sturm beschädigt wurden. Sturmschäden sind allerdings erst ab Windstärke Acht abgesichert, darauf weist die Verbraucherzentrale hin. Damit die Abwicklung möglichst problemlos durchgeführt werden kann, gibt die Versicherungsberatung der Verbraucherzentrale-Tips für Betroffene:

- Erstellen Sie unmittelbar nach dem Schadensfall eine vollständige Liste aller zerstörten oder be-

men Sie die beschädigten Teile vor der Reparatur

- Ist ein Gebäude beschädigt, sollten Sie nicht nur detaillierte Foto- oder Filmaufnahmen machen, sondern auch gegenseitig beispielsweise mit den Nachbarn Protokolle darüber anfertigen. Dies gilt insbesondere vor der Durchführung von Notreparaturen.
- Fertigen Sie von allen Unterlagen, die Sie an die Versicherung senden, Kopien an.
- Nehmen Sie, falls möglich, schriftlich Kontakt mit Ihrer Ver-

• Lassen Sie sich mit der Schadenregulierung nicht verströben. Wenn Sie alle Unterlagen vorgelegt haben, können Sie nach spätestens einen Monat nach Schadensanzeige eine Abschlagszahlung verlangen (§ 11 Abs. 2 Versicherungsvertragsgesetz).

Übrigens: Die Hausrat- und Wohngebäudeversicherung übernehmen bei beschädigten Gegenständen die Reparaturkosten. Sollte der vorherige Zustand nicht vollständig wieder hergestellt werden können, gibt es außerdem noch einen Anspruch auf Ausgleich der verbliebenen Wertminderung.

Wer weitere Fragen zur Hausrat- und Wohngebäudeversicherung hat oder prüfen will, ob er ausreichend versichert ist, kann sich an die Versicherungsberatung der Verbraucherzentrale Hessen wenden. Sie kann bei Problemen in Schadensfällen die Verhandlungen mit den Versicherern übernehmen. Eine erste Kontaktaufnahme dazu kann per Email unter darmstadt@verbraucher.de erfolgen.

Versicherte können aber auch telefonisch einen Beratungstermin in der Darmstädter Beratungsstelle (Am Luisenplatz 6 – Carree Galerie im 1. Stock) vereinbaren unter 06151/2799930.

Telefonisch beraten die Versicherungsexperten der Verbraucherzentrale montags bis donnerstags von 10 bis 18 Uhr unter der landesweiten Rufnummer 09001-97 20 10 (1,75 Euro pro Minute aus dem Netz der Deutschen Telekom)

Der Ratgeber „Haus und Wohnung richtig versichern“ ist eine lohnende Broschüre für Bauherren und Eigentümer zudem aktuellen Thema. Es gibt ihn zum Abholpreis von 9,80 Euro in der Darmstädter Verbraucherzentrale, Am Luisenplatz 6.

Ihr ENTEGA Vorteil:
Mit Clever richtig sparen!
Vergleichen Sie selbst:

ENTEGA Basis ^{Strom} (Staatstarif)	622,37 €
ENTEGA Clever ^{Strom}	531,93 €*
Ersparnis	90,44 €

Rufen Sie uns an unter 0180 1 11001
(3,9 ct/min aus dem dt. Festnetz)

Kosten brutto pro Jahr für 3.000 kWh Strom
* unter Berücksichtigung der Clever-Rabatte für Einzugsermächtigung und Online-Portal-Nutzung
Schon auf die günstigen Clever-Tarife umgestellt!

www.entega.de **ENTEGA**

schädigten Gegenstände. Falls vorhanden, ergänzen Sie diese um die Einkaufsbelege. Andernfalls fügen Sie aus dem Gedächtnis den Zeitpunkt der Anschaffung und den ungefähren Neupreis hinzu.

- Bewahren Sie die beschädigten Dinge zum Schadensnachweis so weit es geht auf.
- Ist dies nicht möglich, beispielsweise weil eine sofortige Reparatur notwendig ist, fotografieren oder – besser noch – fil-

sicherung auf. Ein Fax genügt. Sie sollten in diesem Fall aber unbedingt den Sendebericht aufbewahren. Müssen die Verhandlungen ausnahmsweise doch telefonisch erfolgen, so telefonieren Sie vor Zeugen. Dies können auch Familienangehörige sein. Wenn die Versicherung telefonische Leistungszusagen gibt, sollten Sie unbedingt den Namen des Sachbearbeiters, seine Durchwahl sowie Tag und Zeitpunkt des Anrufs notieren.

KONTAKTE

DAECHERT Beste Adresse
Saugute ANGEBOTE
11-22 Uhr 06151-670063

ANZEIGENANNAHME
Tel.: 0 69/42 08 50
Fax: 0 69/42 08 54 00

KAMPFSPORTSCHULE
SAN-TI

Kostenloses Probetraining
Karate · Taekwon-Do
Kinder-Karate
Schlumpf-Karate
Kick-Boxen · Thai-Boxen
Jiu-Jitsu

Verkauf von
Kampf-Sportartikeln
Info und Bestellung:
Telefon: DA/59 38 99
Internet: www.san-ti.de
eMail: info@san-ti.de
Heidelberger Landstr. 237 64297 Darmstadt

APOLLO

Flughafentransfer,
Kombis, Kleinbusse
Tel. 0 61 54/63 10 93

Taxi- und Mietwagen-
unternehmen Arvantas
Stettiner Straße 2
64372 Ober-Ramstadt



VARIÉTÉ EXTRA, das Variété mit Herz und Charme, präsentiert noch an drei Abenden in der Bessunger Knabenschule sein neues Programm. Unter anderen dabei: Luftakrobatik mit Andrea (Bild), Seitanz und Jonglage mit Ante Ursic oder der Comedian Frank Fischer. Die Vorstellungen finden am 9. und 10.2. jeweils um 20.30 Uhr und am 11.2. um 19 Uhr statt. Karten sind an der Abendkasse oder im Vorverkauf (Ticketshop Luisencenter, Tel. 2799999) erhältlich. Infos: www.varieteeextra.de. (Bild: Veranstalter)

STUDIENREISEN 2007

IRLAND vom 2.-10. Juni 2007 € 1.395,-
ISLAND vom 16.-25. Juli 2007 € 2.395,-
NAMIBIA vom 15.-29. November 2007 € 2.895,-

Alle Reisen incl. Linienflug, DZ/HP, Reiseleitung, alle Eintritte

Bitte fordern Sie unsere ausführlichen Programme an bei:

KiS-Reisen
Klemms individuelle Studienreisen
Greinstraße 19 · 64291 Darmstadt
Telefon 0 61 51/93 31 33 · Fax 0 61 51/93 31 34
E-Mail: info@kis-reisen.de · www.kis-reisen.de

PS-Los Gewinnliste vom 12.1.2007

Endziffer	Gewinn in Euro
2189070	100.000,00
397374	50.000,00
62180	5.000,00
1558	500,00
915	50,00
91	5,00
1	2,50

Wir gratulieren allen PS-Los-Gewinnern und wünschen weiterhin viel Glück und Erfolg!
Ihre Sparkasse Darmstadt
Nächste Auslosung am 14.2.2007
(Gewinnnummern ohne Gewähr)

**WILLENBÜCHER
BESTATTUNGEN**

Vorsorgeberatung, Erd-, Feuer-, Seebestattungen
Friedwald- und Bergbestattungen
Telefon 0 61 51-64 05
Herdweg 6 - 8 · 64285 Darmstadt
www.willenbuecher.org



ZUM TRADITIONELLEN NEUJAHRSEMPFANG lud die Darmstädter FDP am vergangenen Dienstag (23.) in die Orangerie ein. Gastredner an diesem Abend war der Präsident des Deutschen Industrie- und Handelskammertages, Ludwig Georg Braun. Neben Braun sprach auch der Kreis- und Fraktionsvorsitzende Leif Blum zu den Gästen und gab einen Rückblick auf das erste halbe Jahr der neu gebildeten Ampelkoalition. Auf unserem he-Bild v.l.: Leif Blum, Stadtverordnete Ruth Wagner (MdL), Stadtrat Dr. Dierk Molter sowie die stellvertretende Fraktionsvorsitzende Sylvia Hurst.

KLEINANZEIGEN

Computerhilfe & PC-Reparatur!
Komme direkt, auch Sa. und So.
06167/912944

Burg Frankenstein

**LIEBESMAHL ZUM VALENTINSTAG
UND MINNESÄNGER-WETTSTREIT**
am 14. Februar von 19.00-23.00 Uhr

JUBILÄUMS-BRUNCH
im Januar und Februar
immer sonntags von 11.00-15.00 Uhr,
p.P. 15,50 €, Kinder 6-12 J. 7,00 €

Telefon: 0 61 51/501 501
www.burg-frankenstein.de

www.wir-machen-drucksachen.de »



Sportclub von Stefanie Graf jetzt auch in Darmstadt!
DARMSTADT (ng). Am 27. und 28. Januar eröffnet der erste Club von Mrs. Sporty in der Nieder-Ramstädter Straße 15 in Darmstadt.

Mrs. Sporty ist ein Sportclub für Frauen jeden Alters und das neue Franchise-Unternehmen von Stefanie Graf in Deutschland. Der Input der Weltklasse-Sportlerin, die Zusammenarbeit mit einem internationalen Expertenteam und das außergewöhnliche Clubkonzept machen Mrs. Sporty zu einer der innovativsten Neugründungen der Branche.

Die Trainings-Methode von Mrs. Sporty basiert auf einem 30-Minuten-Zirkel-Training und ist eine Kombination aus Ausdauer- und Muskelaufbauübungen, die durch Aufwärm-, Abkühl-, und Dehnphasen optimal ergänzt werden. Sie berücksichtigt die unterschiedlichen Anforderungen und Ziele von Frauen jeden Alters.

Clubleiter Boris Hartwich ist glücklich, sein „Baby“ nun eröffnen zu können. Mit nur wenigen Monaten Vorlauf führte er die Verhandlungen mit dem Mrs. Sporty Franchise-Team, suchte die Location, richtete sie ein, nahm an den Ausbildungen und Schulungen von Mrs. Sporty teil und machte sich vertraut mit den notwendigen Geschäftsvorgängen: „Es ist schon aufregend, wenn man sich selbstständig macht“, erzählt Boris Hartwich. „Ich bin sehr froh, dass ich mich dabei auf das ungewöhnliche und erprobte Konzept von Mrs. Sporty verlassen kann und auf ein Team, das mich in allen Fragen unterstützt“ so Boris Hartwich weiter.

Um die Eröffnung des Mrs. Sporty-Clubs in Darmstadt, Nieder-Ramstädter-Straße 15 gebührend zu feiern und damit sich auch ihre neuen Mitglieder freuen, startet Boris Hartwich in die Selbstständigkeit mit einem tollen Angebot: „Um möglichst vielen Frauen die Chance zu bieten, unseren neuen Sportclub kennen zu lernen, bieten wir ab sofort einen Rabatt von 4 Euro auf die monatliche Mitgliedschaft und den

Start-up frei an.“ „Wer sich zweimal dreimal pro Woche 30 Minuten Zeit nimmt, um bei Mrs. Sporty zu trainieren, wird innerhalb kürzester Zeit den Erfolg spüren“, so Boris Hartwich, „Mrs. Sporty ist ein Trainingsangebot für Frauen jeden Alters. Der Sportclub liegt nur drei Minuten von der Fußgängerzone entfernt, gegenüber des Ludwig-Georg-Gymnasiums und die Trainingszeiten sind flexibel wählbar. Und es macht unglaublich viel Spaß mit seinen Freundinnen zusammen zu trainieren.“

Ein auf das Trainingskonzept abgestimmtes Ernährungskonzept ergänzt den ganzheitlichen Ansatz und macht Mrs. Sporty zu einer attraktiven, gesunden, effizienten und nachhaltigen Alternative zu herkömmlichen Fitneclubs. Das Mrs. Sporty-Training berücksichtigt die für Frauen entscheidenden Faktoren: wenig verfügbare Zeit, gute Erreichbarkeit der Clubs, familiäre und freundschaftliche Atmosphäre, kontinuierliche Trainingsbetreuung, Spaß und das schnelle Erreichen effizienter Ergebnisse. Mrs. Sporty, Nieder-Ramstädter Straße 15, Darmstadt, Tel.: 1592847, www.mrssporty.de

Schülerhilfe:
Tag der offenen Tür
(hf). Am Tag der Halbjahreszeugnisse liegen Freud und Leid oft nahe beieinander: Ein gutes Zeugnis bringt Anerkennung und stärkt das Selbstvertrauen. Wenn es aber schlecht ausfällt oder sogar die Versetzung gefährdet ist, kann es eine erhebliche Belastung für den Schüler oder die Schülerin darstellen. In dieser Situation sollten die Eltern umsichtig und überlegt handeln. „Wichtig ist jetzt vor allem, daß Sie Ihre Kinder nicht noch mehr unter Druck setzen, sondern versuchen, gemeinsam mit ihnen Lösungen zu finden“, weiß Liane Ennengalienert M.A. von der Schülerhilfe.

Wer sich direkt mit den Nachhilfe-Experten unterhalten möchte, hat jetzt Gelegenheit dazu: Am Samstag nach den Zwischenzeugnissen (3.2.) von 10-13 Uhr,

**Ganz schön kompetent.
In puncto Immobilien.**

Spezialisiert auf Eberstadt
Es gibt kaum einen Winkel in Darmstadt, Eberstadt und an der Bergstraße, den wir nicht kennen. Genau das macht unsere Kompetenz aus. Denn das Vertrauen seiner Kunden gewinnt man nicht, indem man alles nur ein bisschen kann. Sondern indem man sich auf eine Sache konzentriert.

Verkauf und Vermietung
Sprechen Sie uns an, wenn Sie eine Immobilie in Darmstadt oder Umgebung suchen – oder ein Objekt verkaufen oder vermieten möchten. Unser Team kennt sich aus und bietet die gesamte Abwicklung aus einer Hand – von der Anzeige bis zum Vertragsabschluss.

Gleich um die Ecke
Informieren Sie sich unverbindlich über unsere aktuellen Angebote: im Schaukasten gegenüber Haltestelle Wartehalle, in diversen Darmstädter und Eberstädter Banken, in unserem Büro und auch im Internet: www.daechert-online.de. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Reiner Dächert Immobilien
Georgenstr. 20 · 64297 Darmstadt
Telefon: 061 51 - 9 51 80 88
Telefax: 061 51 - 9 51 93 62
www.daechert-online.de

Reiner Dächert Immobilien

**Mailen & Gewinnen
BÜCHER-
VERLOSUNG**

NEUSEELAND IM WINTER lautet der Titel einer Großbild-Panorama-Diashow, die am 29. und 30. Januar jeweils um 20 Uhr in der Orangerie zu sehen ist. Wer kennt schon Neuseeland im Winter: tiefblaues Meer, immergrüne Küsten, dazu die verschneiten Berge. Leosch Schimanek ist bekannt für seine außergewöhnlichen Unternehmungen. Während die meisten hierzulande den Sommer suchen,

tauscht er ihn gegen den Winter ein. Der Weltenbummler machte sich mit seiner Familie auf zu dieser Reise ins „Land der langen weißen Wolke“, wie die Maoris, die Ureinwohner Neuseelands, ihre Inselwelt nennen.

Karten sind an der Abendkasse und an allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich; nähere Infos dazu finden sich unter www.leoschmanek.cz im Internet.

Leser der „Bessunger Neue Nachrichten“ und des „Lokalanzeiger“ können einen von drei Bildbänden des Weltenbummlers, Fotografen und Autors Leosch Schimanek gewinnen.

Schreiben Sie uns bis zum 29. Januar '07, 16.30 Uhr, eine Mail an: ralf-hellriegel-verlag@t-online.de, Stichwort „Neuseeland“. Die Einsender der ersten drei eingehenden Mails erhalten je ein Buch „Kanada – Alaska“ und werden von uns per Rückmail benachrichtigt.
(Bild: Veranstalter)

GESCHÄFTSWELT-INFOS

findet bei der Schülerhilfe ein Tag der offenen Tür statt. Hier informieren Sie die Schülerhilfe-Experten gerne darüber, wie Ihr Kind den Lernstoff am besten aufnehmen und vertiefen kann und welche Möglichkeiten der individuellen Förderung bestehen. Wer im Vorfeld bereits Fragen hat, kann das Schülerhilfe-Team vor Ort täglich von 15 bis 17.30 Uhr unter der lokalen Telefonnummer 19418 erreichen bzw. täglich zwischen 8 und 20 Uhr die kostenlose Hotline 0800/1941800 kontaktieren. Weitere Informationen gibt es auch unter www.schuelerhilfe.de.

Einige Tips und Anregungen, was Eltern tun können, um den schulischen Erfolg ihres Kindes zu fördern, finden sie hier:

1. Miteinander reden
2. Realistische Ziele setzen
3. Konkret werden
4. Den Profis vertrauen
5. Interesse zeigen

Im ersten Schritt geht es darum, die Ursachen für die schlechten Noten zu ergründen. Suchen Sie das Gespräch in einem entspannten Rahmen, zuhause oder auch bei einem gemeinsamen Spaziergang.

Überlegen Sie gemeinsam, was Sie tun können, aber bleiben Sie dabei realistisch. Ist die Versetzung gefährdet, muß sie gesichert werden. Wenn Ihr Kind z.B. schwach in einem bestimmten Fach ist, gilt es, diese eine be-

sonders schlechte Note zu verbessern.

Setzen Sie die gesteckten Ziele in konkrete Pläne um. Legen Sie Lernzeiten und Freizeit fest. Berücksichtigen Sie auch die Zeiten zum Vorbereiten von Klassenarbeiten. Wer hilft Ihrem Kind beim Lernen? Hat Ihr Kind einen ordentlichen und ruhigen Arbeitsplatz? Ist überhaupt genug Zeit zum Lernen?

Mit dem eigenen Kind zu lernen ist oft eine schwierige Sache, da die persönliche Nähe und Emotionen oftmals im Wege stehen. Hier ist eine professionelle Nachhilfeorganisation wie die Schülerhilfe der ideale Partner von Schülern und Eltern: Die qualifizierten und motivierten Nachhilflehrer gehen hier individuell auf die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler ein.

Begleiten Sie ihr Kind durchs Schuljahr und stehen Sie als Ansprechpartner zur Verfügung. So erfahren Sie auch frühzeitig, wenn es irgendwo hakt. Außerdem: Loben Sie Ihr Kind, das motiviert! Die Schülerhilfe vor Ort: Ober-Ramstadt, Hammegasse 7, Tel. 06154 /19418 oder Pfungstadt, Eberstädter Str. 34-36, Tel. 06157/19418.

Neues Programm
(hf). Das neue Halbjahres-Programm von Kooperation Frauen e.V. im Frauenzentrum Darmstadt ist erschienen. Das Heft ist im Frauenzentrum Darmstadt, Emilstraße 10, im Neuen Rathaus, Luisenplatz 5a, im Stadthaus Frankfurter Straße 71, im Foyer des Justus Liebig Hauses, sowie bei der VHS Darmstadt.

**NACHLASS REGELN -
ABER RICHTIG**

Informationen rund ums Vererben und Erben

**DECHERT
BESTATTUNGEN**

HAMBURG
MANNHEIM

Mit einer Bestattungsvorsorge regeln Sie zu Lebzeiten alle notwendigen Angelegenheiten bei einem Todesfall.

Durch den Wegfall des gesetzlichen Sterbegeldes ist Eigenverantwortung wichtiger denn je. Mit Beiträgen ab 6,00 Euro* im Monat können Sie die Bestattungskosten finanziell absichern.

Vereinbaren Sie ein unverbindliches Beratungsgespräch. Sie erhalten die kostenfreie Broschüre „Nachlass regeln“ in unserem Haus

DECHERT Bestattungen,
Ludwigshöhstraße 46, 64285 Darmstadt
Telefon: 06151/96810
www.dechert-bestattungen.de

*Frau, 45 Jahre, Versicherungssumme 2739,- Euro